



Amtsblatt für die Gemeinde

MERZENICH

22. Jahrgang · 15. Juli 2022

Nr. 8

**Gemeinde Merzenich tritt Initiative
für Tempo 30 bei!**



*Gemeinsam mehr aus
der Gemeinde Merzenich
machen!*



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Daten	1
„Die Seite Zwei“	
Öffentliche Bekanntmachungen	2
Mitteilungen der Verwaltung	5
Aus dem Archiv	11
Familien, Kinder und Jugend	13
Senioren	13
Schulen	16
Kindergärten	20
Abfuhrtermine und Fundsachen	21
Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden	22
Veranstaltungskalender	
Vereinsmitteilungen	24
Sonstiges	32
Infoseite der Merzenicher Ratspolitik	



Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit einer großen Feier möchten wir in diesem Sommer das besondere Jubiläum unserer Freiwilligen Feuerwehr feiern. Es ist vor allen Dingen ein Fest der Dankbarkeit für das Geleistete in den vergangenen 112 Jahren. Unsere Feuerwehrleute sind rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr für die Sicherung unseres Lebens und unserer Sachwerte im Einsatz. Viele schlimme Dingen müssen die ehrenamtlichen Kräfte ertragen, vielen Gefahren müssen sie gegenüberstehen und viele Stunden der Übung, des Trainierens und des Vorbereitens müssen absolviert werden – all dies uneigennützig für unser Wohlergehen. Kommen Sie am 20. August vorbei, genießen Sie das tolle Programm und sagen Sie mit uns „Danke“. Durch die sehr großzügige Unterstützung von Westenergie und einen nicht unerheblichen Förderanteil des Landesprogramms Neustart miteinander können wir an diesem Tag freien Eintritt gewähren und die Preise klein halten.

Tempo 30

Das Thema Mobilität ist nicht nur im Hinblick auf die sich nach oben entwickelnden Rohstoffpreise ein Thema der Zukunft. Schon seit vielen Jahren beschäftigen sich Verkehrsexperten mit Entwicklungsmöglichkeiten und suchen nach Lösungen, um Verkehrsflüsse zu optimieren, Innenstädte zu entlasten und die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu erhöhen. Natürlich liegt hier ein Schwerpunkt auf der Einführung von Tempo 30-Zonen, so wie wir das im vergangenen Jahr in Merzenich umgesetzt haben. Hiermit haben wir ein klares Signal zur Verbesserung der Lebensqualität und Verkehrssicherheit gesendet. Doch die Umsetzung liegt leider nicht immer in unseren Händen. Dies möchten wir ändern und sind daher der Initiative „Lebenswerte Städte und Kommunen durch angemessene Geschwindigkeiten“ beigetreten. Über 200 Städte und Gemeinden haben sich dem Netzwerk angeschlossen und bekennen sich zur Notwendigkeit der Mobilitäts- und Verkehrswende mit dem Ziel, die Lebensqualität in unseren Städten zu erhöhen.

AED-Versorgung

Mit der nahezu flächendeckenden Bestückung von lebensrettenden Defibrillatoren im gesamten Gemeindegebiet in Kooperation mit dem Rettungsdienst des Kreises Düren ermöglichen wir es Ersthelfern, noch schneller Erste Hilfe bei einem Herzstillstand leisten zu können. Im vergangenen Jahr konnten in der Gemeinde Merzenich 13 Menschen nach einem solchen Vorfall wieder ins Leben zurückgeholt werden! Unterstützt wird das bundesweit einzigartige Projekt in unserer Kommune von mehr als 40 sogenannten „Corhelfern“, die über eine App auf ihrem Smartphone über einen Notfall informiert werden und schneller vor Ort sind als die Rettungskräfte. Die Standorte der frei und barrierefrei zugänglichen sogenannten AED-Geräte sind dabei so gewählt, dass das Gemeindegebiet in Gänze abgedeckt ist. Wenn auch Sie sich als Corhelfer engagieren möchten, dann erfahren Sie alles weitere auf der Seite www.regionaachenrettet.de.

Klimaschutzpreis

Westenergie und die Gemeinde Merzenich verleihen auch in diesem Jahr wieder den Klimaschutzpreis. Mitmachen lohnt sich nicht nur für die Umwelt und das Klima, sondern auch für den Geldbeutel, denn es sind bis zu 1.000 Euro drin für den Preisträger. Wir möchten Sie bitten, Ihre noch in der Planung befindlichen oder schon umgesetzten Projekte mit uns zu teilen, egal ob als Verein, Unternehmen oder als Privatperson. Bewerben Sie sich direkt mit Ihrem Projekt bei unserer Dorfmanagerin Teresa Beverungen unter tbeverungen@gemeinde-merzenich.de. Eine Kurzbeschreibung Ihres Projektes reicht zunächst völlig aus. Abgabeschluss ist der 30. September, wir freuen uns auf Ihre Zuschriften!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine unbeschwerte und erholsame Sommerzeit!

Ihr

Georg Gelhausen



Wichtige Daten

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01805-986 700
Apotheken Notruf	0 800-00 22833
Infozentrale für Vergiftungsunfälle (Uni-Klinik Bonn)	0228-19240
Kreisjugendamt Düren	02421-22 10 51000
Heimwegtelefon	030/12074182
So. – Do. 20 Uhr bis 00.00 Uhr	
Fr. + Sa. 22 Uhr bis 03.00 Uhr	
Elterntelefon Mo.- Fr. von 9.00-17.00 Uhr (Nummer gegen Kummer)	
Di. + Do. von 17.00 . 19.00 Uhr	0800-111 05 50
Kinder- und Jugendtelefon	
Mo.-Fr. von 14.00 – 20.00 Uhr	116 111
Polizeiinspektion Düren,	02421-949-0
August-Klotz-Straße 36, 52349 Düren	
Rettungsleitstelle Kreis Düren	02421-559-0
Gemeindeverwaltung Merzenich,	02421399-0
Valdersweg 1, Merzenich	
Wasserleitungszweckverband der	02424-940 222
Neffeltalgemeinden	
Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß	
(zuständig für die Ortsteile Golzheim und Girkelsrath)	
Strom/Gas/Wasser	
24 Stunden Bereitschaftsdienst bei Versorgungsstörungen	
Versorgungsgebiet RWE: Westnetz GmbH,	
Störung Strom	0800-4112244
Versorgungsgebiet Stadtwerke Düren:	02421-4865-111
Leitungspartner GmbH (Gas/Wasser)	02421-4865-555
Telefon Seelsorge	0800-1110111
Düren-Heinsberg-Jülich	
Pflegeberatungsstelle:	02421-22-1517
-trägerunabhängig, kostenlos neutral	Fax: 22-2595
Störung Straßenbeleuchtung:	0800-4112244
http://www.rwe.com/laterneaus	
Schiedspersonen	
Hans-Peter Gronimus	02275/7965
	0152/37661197
Reimund Müller (stellv.)	02275/915919
	0151/23643400

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes: Bürgermeister Georg Gelhausen
52399 Merzenich, Valdersweg 1, Tel. (02421)3990, www.gemeinde-merzenich.de
e-Mail: buergermeister@gemeinde-merzenich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:

Herausgeber: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen,
52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421)73912, Fax 73011, www.porschen-bergsch.de
Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.
Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zu beziehen.
Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Auflage 5.000.

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.
Bilder in dieser Ausgabe: Gemeinde Merzenich, Frank Schmitz, Privat,
shutterstock.com



Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am

Freitag, den 12. August 2022

Mitteilungen (bitte möglichst als Datei) sind bis

Dienstag, 02. August 2022 per Email an
amtsblatt@gemeinde-merzenich.de einzureichen.

Weitere Abgabetermine:

Abgabetermin:

Erscheinungsdatum:

30. August 2022

09. September 2022

27. September 2022

07. Oktober 2022

25. Oktober 2022

04. November 2022

22. November 2022

02. Dezember 2022

20. Dezember 2022

02. Dezember 2022

Bitte beachten Sie bei Ihren Beiträgen folgendes:

1. Es wird gebeten, bei eingesandten Textdateien auf Rahmen, Schattierungen o.ä. zu verzichten. Die Beiträge werden in einem einheitlichen Layout veröffentlicht, weshalb diese Veränderungen beim Druck des Amtsblattes keine Berücksichtigung finden können.
2. Bitte schreiben Sie keine Beiträge auf Kopfbögen oder ähnliche Vordrucke. Auch diese können beim Druck des Amtsblattes nicht berücksichtigt werden, was zu umfangreichen Nachbearbeitungen führt. Eine **einfache Textdatei** (im **doc**-Format) ist ausreichend und im Sinne einer schnellen Bearbeitung erwünscht. Enthalten Beiträge Fotos, so sind diese möglichst schon in den Text zu integrieren und zusätzlich (!) **als jpg-Datei** mit zu übersenden.
3. Um eine möglichst reibungslose Bearbeitung Ihrer Beiträge zu gewährleisten, werden Sie gebeten, eine Telefonnummer für mögliche Rückfragen zu übersenden. So ist sichergestellt, dass im Falle von Komplikationen eine schnelle Absprache mit Ihnen möglich ist.

Private Anzeigen (gewerbliche Anzeigen, Werbung, Danksagungen, Nachrufe etc.) sind kostenpflichtig und bitte direkt an den Verlag Porschen & Bergsch zu richten.



Gas- und Wasserinstallateurmeister
Sanitär & Heizung

Udo Neulen

Mobil: 0160 / 93 33 00 13

Binsfelder Str. 7

52399 Merzenich

Tel.: 0 24 21 / 715 10

Fax: 0 24 21 / 9 94 54 71

udoneulen@gmx.de



ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW





Öffentliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Alle Dienststellen der Merzenicher Gemeindeverwaltung im Rathaus am Valdersweg 1 sind für den termingebundenen Publikumsverkehr wieder geöffnet.

Es gelten dabei die bekannten Öffnungs- und Servicezeiten, in denen eine Terminvergabe möglich ist:

Montag bis Freitag: 8 Uhr bis 12.30 Uhr, Montag: 14 bis 16.30 Uhr
Dienstag: ganztägig geschlossen

Mittwoch: 14 bis 16 Uhr, Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Angesichts der aktuellen Situation rund um das Corona-Virus ist der Zugang zum Rathaus **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**. Besucher werden gebeten, pünktlich zu ihrem vereinbarten Termin zu erscheinen, damit lange Wartezeiten und unnötiger Andrang verhindert werden. Außerdem ist das Tragen einer Mund-/Nasenabdeckung zwingend erforderlich.

Es gelten darüber hinaus die bereits bekannten Vorgaben bezüglich Abstandshaltung und Hygiene. Bitte halten Sie sich daran!

Für die Terminierung stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung: Telefonisch unter 02421/399-0.

Per E-Mail unter termine@gemeinde-merzenich.de. Bitte geben Sie hier Ihren Namen, die Adresse und Telefonnummer sowie das Geburtsdatum an. Im Betreff sollten Sie den Grund oder Anlass Ihrer Terminanfrage eintragen. So kann Ihre Anfrage gezielt an den zuständigen Sachbearbeiter weitergegeben werden.

Sie erhalten dann zeitnah per E-Mail oder Anruf einen Terminvorschlag. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung stehen zudem wie gewohnt auf allen Kommunikationswegen (Telefon, E-Mail) zur Verfügung und werden sich lösungsorientiert um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger kümmern.

Im Rathaus haben Terminbesucher die Möglichkeit, sich die Hände zu reinigen bzw. zu desinfizieren.

Auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de findet man stets die aktuell gültigen Verordnungen der Coronaschutzverordnung sowie weitere Hinweise, Formulare und Tipps rund um das zum Thema Corona. Sie werden nicht fündig? Melden Sie sich im Rathaus unter 02421/399-0, wir helfen Ihnen weiter!

Die Zweigstelle des Bürgerbüros befindet sich im ein.LADEN an der Dürener Straße 4. Dort können folgenden Leistungen erbracht werden:

- Verkauf der vergünstigten 4-Fahrten-Tickets für die Bürger und Bürgerinnen von Merzenich
(der Verkauf findet ausschließlich in der Dürener Straße statt!)
- Verkauf von Abfallsäcken
- Verkauf von Sperrmüllkarten
- Ausgabe von Windsäcken
- Ausgabe von Gelben Säcken

Es ist – anders, als im Rathaus – keine Terminvereinbarung notwendig.

Für das Bürgerbüro gelten die aktuellen Öffnungszeiten des ein.LADENS, Dürener Straße 4:

Dienstags bis freitags von 10 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr

Samstags von 9 bis 13 Uhr

Montags geschlossen

Gemeindeverwaltung Merzenich Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	8:00 – 12:30 Uhr
Montag	14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	ganztägig für Besucher geschlossen
Mittwoch	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Sozialamtes

Servicezeiten

Montag – Freitag, tgl. (o. Di.)	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr

Außerhalb der Servicezeit ist eine Vorsprache **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Anträge auf Grundsicherungs- und Sozialhilfeeleistungen sowie Rentenanträge werden nur in den Vormittagsstunden entgegengenommen. Rentenanträge nur nach vorheriger Terminvereinbarung (Herr Kraus, Tel.: (02421) 399-152).

Terminvergaben:

Montag – Freitag, tgl. (o. Di.)	8:00 Uhr – 10:00 Uhr
Montag	14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Termine für das Sozialamt können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden: (02421) 399-152,-154,-155,-156

Schiedsstelle: Hans-Peter Gronimus Tel.: 02275-7965,
Mobil: 0152-37661197

Vertretung: Reimund Müller Tel.: 02275-915919,
Mobil: 0151-23643400

Sprechstunden Polizeibezirksbeamter

Haben Sie Fragen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an PHK Udo Schumacher.

Sprechstunden:

Montags: 09:00 – 11:00 Uhr
Donnerstags: 17:00 – 19:00 Uhr
Rathaus Merzenich, Valdersweg 1
Tel.: 02421 - 9496135



GEMEINDE MERZENICH
DER BÜRGERMEISTER

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Merzenich; Wichtiger Hinweis!

Öffentliche Bekanntmachungen, **einschließlich Zeit und Ort der Rats- und Ausschusssitzungen** der Gemeinde Merzenich werden im Internet auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de bekannt gemacht.



CATCHWORK
Dienstleistungen
rund um Haus und Garten

www.catchwork.info



52399 Merzenich
Tel. 0178 3538525
Tel. 02421 34 357
info@catchwork.info

- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Haus- & Gartenrenovierungen
- Schrott- & Altmetallabholungen
- Umzüge

Fragen Sie den Bürgermeister!

Die nächste Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Georg Gelhausen findet statt am Freitag, 19. August 2022, von 18 bis 19 Uhr im Bürgerhaus, Girkelsrath. Hier können alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Merzenich Fragen stellen und mit dem Bürgermeister persönlich ins Gespräch kommen. Es ist keine vorherige Anmeldung erforderlich.

Die weiteren Termine:

Freitag, 23. September Morschenich-Neu

Freitag, 28. Oktober, Merzenich

Freitag, 25. November, Golzheim

Freitag, 16. Dezember Girkelsrath

Details zu den Terminen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de (Bürgerservice).

Sollte kein Termin für Sie passend sein, können Sie Ihre Fragen via Mail an den Bürgermeister schicken. Verwenden Sie hierzu die Adresse buergermeister@gemeinde-merzenich.de

Aufstellung des Bebauungsplanes Merzenich C8 „Sportplatz Distelrath Weg“ - 3. Änderung

Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 23.06.2022 beschlossen, den Planentwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes Merzenich C8 „Sportplatz Distelrath Weg“ - 3. Änderung einschließlich Begründung zu genehmigen. Die Verwaltung wird beauftragt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen.

Gleichzeitig ist den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V. mit § 4a Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Das Bebauungsplanverfahren wird im Wege des § 13a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) durchgeführt. Mit der Anwendung des § 13a kann entsprechend dem vereinfachten Verfahren zur Aufstellung von Bebauungsplänen gemäß §13 BauGB von der Umweltprüfung und vom Umweltbericht abgesehen werden. Von der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 Absatz 4 BauGB wird i. V. m. § 13a BauGB abgesehen.

Ziel des Verfahrens ist zunächst die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Entwicklung eines Wohngebietes durch die 3. Änderung des Bebauungsplanes C8. Weitere wesentliche Planungsziele bestehen in der Wahrung gesunder Wohnverhältnisse sowie der Entwicklung eines harmonischen Übergangs zu den bestehenden Siedlungs- und Freiraumstrukturen. Ein weiteres Planungsziel ist die Schaffung eines attraktiven Wohnflächenangebotes für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde. Des Weiteren sollen dichtere Bauformen in einer umweltverträglichen Art und Weise mit möglichst geringen Flächenanspruch entstehen.

Der räumliche Geltungsbereich des ersten Bauabschnittes umfasst die Flächen Gemarkung Merzenich, Flur 22, Flurstücke 403. Er umfasst damit eine Fläche von ca. 1,5 ha. Derzeit wird das Plangebiet nicht mehr für Sportaktivitäten genutzt.

Der Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes C8 „Sportplatz Distelrath Weg“ - 3. Änderung ist in dem nachstehenden Übersichtsplan maßstabslos dargestellt.



Elektroinstallation für Privat u. Gewerbe
E-Nachtspeicher- u. Fußbodenheizung
Netzwerktechnik-SAT-Anlagen
Beleuchtungstechnik-Sprechanlagen
Photovoltaik-Wallbox für E-Mobilität

**Elektrotechnikermeister
Stefan Maiwald**

Lindenstr. 46b • 52399 Merzenich

Tel. 0 24 21 / 39 25 45 • Mobil 0157 / 72 95 52 20

Bebauungsplan Merzenich C8 „Sportplatz Distelrath Weg“ - 3. Änderung



Ohne Maßstab

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 – GV NRW S. 516); geändert durch Artikel 4 d. Gesetzes v. 29.04.2003 (GV. NRW. S. 254), in Kraft getreten am 15.05.2003; Artikel 18 des Vierten Befristungsgesetzes vom 05.04.2005 (GV. NRW. S. 332), in Kraft getreten am 30.04.2005; VO vom 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, ber. S. 481), in Kraft getreten am 01.09.2009 bestätigt der Unterzeichner, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Ratsbeschluss vom 23.06.2022 übereinstimmt und nach § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde. Die öffentliche Bekanntmachung des vorstehenden Ratsbeschlusses wird hiermit angeordnet.

Der Ratsbeschluss zur Genehmigung und Offenlage des Planentwurfes des Bebauungsplanes Merzenich C8 „Sportplatz Distelrath Weg“ - 3. Änderung vom 23.06.2022 wird hiermit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Merzenich C8 „Sportplatz Distelrath Weg“ - 3. Änderung einschließlich der Begründung liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

25. Juli 2022 bis 25. August 2022 einschließlich bei der Gemeindeverwaltung Merzenich, Fachbereich III, Bauen und Planen, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, Zimmer 19/20, während der Dienststunden zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus. Zusätzlich erfolgt die Offenlage gem. § 3 Abs. 1 PlanSiG (Planungssicherstellungsgesetz) auch online auf der Website der Gemeinde unter:

Wirtschaft/Bauen | Gemeinde Merzenich (gemeinde-merzenich.de)

zusätzlich online auf dem Beteiligungsportal des Landes NRW unter: Startseite | Beteiligung NRW #heimatgestalter oder per Mail an: beteiligung@gemeinde-merzenich.de. Es wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich während der oben genannten Auslegungsfrist über die künftige Bauleitplanung der Gemeinde Merzenich zu informieren bzw. Stellung zu nehmen. Stellungnahmen können innerhalb dieser Zeit während der Dienststunden entweder persönlich, schriftlich, auch per E-Mail, oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden.

Die Dienststunden der Verwaltung sind

montags	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
mittwochs – freitags	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
montags von	14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
mittwochs von	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Stellungnahmen, die nicht innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist abgegeben worden sind, können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung über die Bauleitplanung unberücksichtigt bleiben.

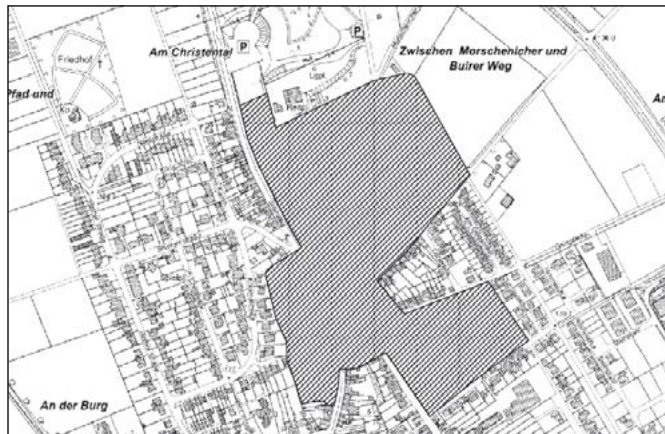
Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist bei der Aufstellung eines Bebauungsplanes unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Merzenich, den 15.07.2022

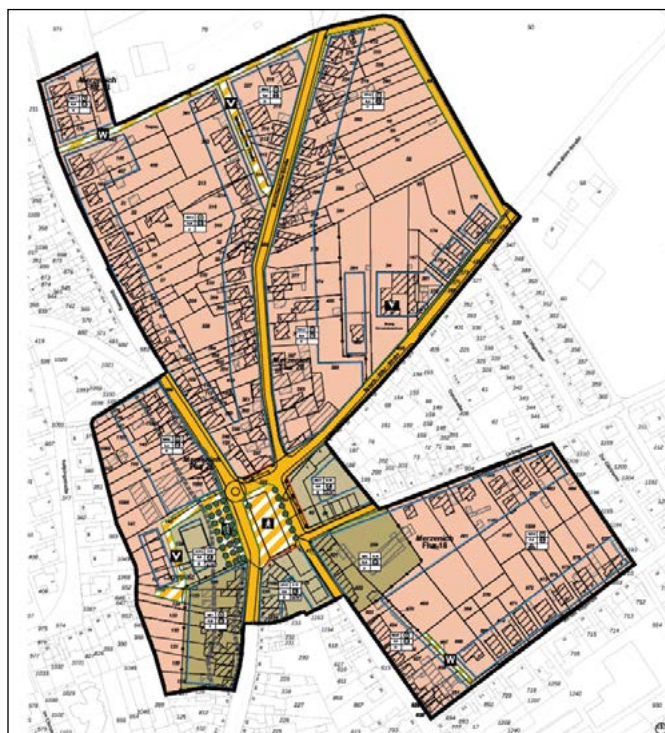
Der Bürgermeister (Gelhausen)

ist er der größte öffentliche Platz im Ortsteil Merzenich. Er befindet sich zwischen der Ortsmitte und dem S-Bahn Haltepunkt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans befindet sich im Kernort Merzenich und umfasst Teilbereiche der Flure 13, 18, 26 und 28. Das Bebauungsplangebiet wird mit einer Fläche von ca. 12 ha im Geltungsbereich festgelegt.

Der Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes **C2a „Poolplatz“** ist in dem nachstehenden Übersichtsplan maßstabslos dargestellt.



Bebauungsplan Merzenich C2a „Poolplatz“

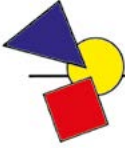


Ohne Maßstab

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 – GV NRW S. 516); geändert durch Artikel 4 d. Gesetzes v. 29.04.2003 (GV. NRW. S. 254), in Kraft getreten am 15.05.2003; Artikel 18 des Vierten Befristungsgesetzes vom 05.04.2005 (GV. NRW. S. 332), in Kraft getreten am 30.04.2005; VO vom 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, ber. S. 481), in Kraft getreten am 01.09.2009 bestätigt der Unterzeichner, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Ratsbeschluss vom 23.06.2022 übereinstimmt und nach § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde. Die öffentliche Bekanntmachung des vorstehenden Ratsbeschlusses wird hiermit angeordnet.

Der Ratsbeschluss zur Genehmigung und Offenlage des Planentwurfes des Bebauungsplanes Merzenich **C2a „Poolplatz“** vom 23.06.2022 wird hiermit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Merzenich C2a „Poolplatz“ einschließlich der Begründung liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **25. Juli 2022 bis 25. August 2022 einschließlich**



RENÉ TOTTEWITZ

maler- & lackierermeister

Im Christental 2
52399 Merzenich
Tel. 02421 - 33350

mediterrane putztechniken
wärmedämmung
bodenbeläge
wohnraum- u. fassadengestaltung

Aufstellung des Bebauungsplanes Merzenich C2a „Poolplatz“

Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 23.06.2022 beschlossen, den Planentwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes Merzenich C2a „Poolplatz“ einschließlich Begründung zu genehmigen. Die Verwaltung wird beauftragt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen.

Gleichzeitig ist den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V. mit § 4a Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Das Bebauungsplanverfahren wird im Wege des § 13a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) durchgeführt. Mit der Anwendung des § 13a kann entsprechend dem vereinfachten Verfahren zur Aufstellung von Bebauungsplänen gemäß §13 BauGB von der Umweltprüfung und vom Umweltbericht abgesehen werden. Von der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 Absatz 4 BauGB wird i. V. m. § 13a BauGB abgesehen.

Ziel und Zweck des Bebauungsplanes ist die Stärkung und behutsame Nachverdichtung der bestehenden, historisch gewachsenen Strukturen. Er enthält die rechtsverbindlichen Festsetzungen für die städtebauliche Ordnung der künftigen Bebauung und schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine nachhaltige Innenentwicklung unter Berücksichtigung der Auswirkungen des Tagesbaus. Ein zentrales Element der Planung stellt der Poolplatz dar. Mit einer Gesamtfläche von ca. 2.000 m² (einschl. Verkehrsfläche)

bei der Gemeindeverwaltung Merzenich, Fachbereich III, Bauen und Planen, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, Zimmer 19/20, während der Dienststunden zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus. Zusätzlich erfolgt die Offenlage gem. § 3 Abs. 1 PlanSiG (Planungssicherstellungsgesetz) auch online auf der Website der Gemeinde unter:

Wirtschaft/Bauen | Gemeinde Merzenich (gemeinde-merzenich.de) zusätzlich online auf dem Beteiligungsportal des Landes NRW unter: Startseite | Beteiligung NRW #heimatgestalter oder per Mail an: beteiligung@gemeinde-merzenich.de

Es wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich während der oben genannten Auslegungsfrist über die künftige Bauleitplanung der Gemeinde Merzenich zu informieren bzw. Stellung zu nehmen. Stellungnahmen können innerhalb dieser Zeit während der Dienststunden entweder persönlich, schriftlich, auch per E-Mail, oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden.

Die Dienststunden der Verwaltung sind

montags	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
mittwochs – freitags	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
montags von	14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
mittwochs von	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Stellungnahmen, die nicht innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist abgegeben worden sind, können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung über die Bauleitplanung unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist bei der Aufstellung eines Bebauungsplanes unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Merzenich, den 15.07.2022

Der Bürgermeister (Gelhausen)



Mitteilungen der Verwaltung

Gemeinde Merzenich tritt Städteinitiative für Tempo 30 bei

Lebenswerte Städte und Gemeinden

Die Gemeinde Merzenich ist jetzt der Städteinitiative „Lebenswerte Städte und Gemeinden durch angemessene Geschwindigkeiten“ beigetreten. Die Initiative fordert den Bund auf, die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass Kommunen Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts anordnen können, wo sie es für notwendig halten. Schon über 200 Städte und Gemeinden haben sich dem Netzwerk angeschlossen, das die Bürgermeister von Freiburg, Leipzig und Ulm sowie Bauräte aus Aachen, Augsburg, Hannover und Münster im vergangenen Jahr ins Leben gerufen hatten.

Die Initiative bekennt sich zur Notwendigkeit der Mobilitäts- und Verkehrswende mit dem Ziel, die Lebensqualität in unseren Städten zu erhöhen. Außerdem sieht man Tempo 30 für den Kraftfahrzeugverkehr auch auf Hauptverkehrsstraßen als integrierten Bestandteil eines nachhaltigen gesamtstädtischen Mobilitätskonzepts und einer Strategie zur Aufwertung der öffentlichen Räume.

Der Gemeinderat Merzenich hat dem Beitritt zur Initiative zugestimmt und unterstützt die Forderungen nach mehr Eigenständigkeit bei Entscheidungen bezüglich Geschwindigkeitsregelungen. In Golzheim beispielsweise ist eine flächendeckende Einführung einer gewünschten Tempo 30-Zone aufgrund der aktuellen Straßenverkehrsordnung nicht möglich. „Mit der Einfüh-

rung von Tempo 30 in Merzenich im vergangenen Jahr können wir nun die vielen Vorteile dieser Geschwindigkeitsreduzierung bestätigen. Mit der Unterstützung der Initiative sendet die Gemeinde Merzenich, auch überregional, weiterhin ein klares Signal zur Verbesserung der Lebensqualität und Verkehrssicherheit“, so Bürgermeister Georg Gelhausen.

„Eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h hat erhebliche positive Auswirkungen. Die Straßen werden sicherer und leiser, die Luft wird sauberer und die Straßen gewinnen Stück für Stück ihre Funktion als multifunktionale Orte zurück“, so der Verkehrsbeauftragte der Gemeinde Merzenich, Mario Zeyen.

Mehr Infos zu der Initiative gibt es auf www.lebenswerte-staedte.de

GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt, Kies, Recycling-Material im Container

Eisen- und Metall-großhandel (Annahme von Altmittel/Schrott)



Flach-Container-Dienst Entsorgungsfachbetrieb

52382 Niederzier-Berg

Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96

Ralf Neulen

Sanitär - Heizung - Klima

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Telefon (0 24 21) 7 45 44
mail@neulen-shk.de

Zwei neue Standesbeamtinnen im Merzenicher Rathaus

Mit Yvonne Queder und Iris Kurth haben zwei Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung jetzt erfolgreich ihre Prüfung zur Standesbeamtin abgelegt. Bei der mehrtägigen Schulung in Bad Salzschlirf, dem Standort der Akademie für Personenstandswesen, wurden sie auf dieses Amt vorbereitet und erhielten im Anschluss im Merzenicher Rathaus aus den Händen von Bürgermeister Georg Gelhausen, selbst Standesbeamter, die entsprechenden Ernennungsurkunden.

„Standesbeamte bezeugen nicht nur die Eheschließung, sondern haben vielfältige Aufgaben zu erfüllen. Insbesondere müssen im Vorfeld die Ehevoraussetzungen geprüft, Einträge ins Eheregister vorgenommen und weitreichende Formalitäten erledigt werden“, weiß Georg Gelhausen aus eigener Erfahrung. „Wichtig ist aber auch die menschliche Komponente“, berichten Yvonne Queder und Iris Kurth. Ein intensives Vorgespräch mit dem zukünftigen Brautpaar bildet die Basis für eine individuelle und persönliche Trauerzeremonie. Vier Standesbeamtinnen und zwei Standesbeamte stehen nun im Merzenicher Rathaus zur Verfügung. Damit wird man dem zunehmenden Trend nach standesamtlichen Hochzeiten an verschiedenen Locations und an Wochenenden gerecht. Georg Gelhausen: „Mit dem Heimatmuseum und der Alten Kirche verfügen wir in Merzenich über wunderbare Orte zum Heiraten, die auch verstärkt von Paaren außerhalb der Gemeindegrenzen genutzt werden. Mit Yvonne Queder und Iris Kurth können wir nun noch flexibler agieren!“



Elke Simons – das „Gesicht“ des Bürgerhauses geht in den Ruhestand

Sie war über 30 Jahre lang das Gesicht des Bürgerhauses und hat die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde nachhaltig geprägt. Nun geht Elke Simons in den wohlverdienten Ruhestand, ab dem morgigen Freitag ist sie – kaum zu glauben – offiziell Rentnerin. Bei ihrem Abschied im Merzenicher Rathaus ließ sie gemeinsam mit Bürgermeister Georg Gelhausen, Fachbereichsleiter Sebastian Böttcher, Gleichstellungsbeauftragter Wibke Rak, Personalratschef Andreas Isecke und Patrick Harzheim vom Personalamt die letzten drei Jahrzehnte Revue passieren.

Als das Bürgerhaus 1991 eingeweiht wurde, waren die Wände noch kahl, es gab kaum Möbel, keine Spiele und die Kinder mussten sich mangels Sitzgelegenheiten auf den Teppich setzen. Heute stehen Billardtisch, Dartscheibe, Kicker, Airhockey, Tischtennis-Platte, Spielkonsole und jede Menge Gesellschaftsspiele zur Verfügung, es gibt gemütliche Sitzcken, voll ausgestattete Gruppenräume, eine funktionsfähige Küche, PC-Zimmer und einen Kreativraum.

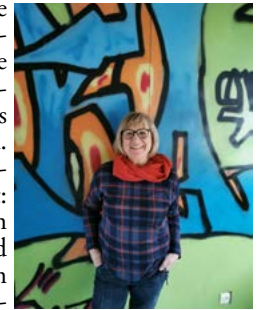
Gerne erinnert sich Elke Simons an die legendären 90er-Jahre-Disco im Keller zurück: „Da standen teilweise bis zu 60 Jugendliche auf dem Bürgerhausplatz und haben darauf gewartet, dass ein Platz frei wurde, so voll war es bei uns.“ Das ist heute etwas anders, vor allen Dingen während des Corona-Lockdowns herrschte im Bürgerhaus unheimliche Stille. Doch auch hier zeigte sich Elke Simons kämpferisch und kreativ: „Wenn die Tür zu bleibt, mach ich eben das Fenster auf!“, sagte sie. Beim „Talk am Fenster“ konnten Kinder, Jugendliche und Eltern ein Schwätzchen halten, über Probleme reden oder einfach nur ein Buch ausleihen.

Bis 1998 war sie nahezu alleine als Pädagogin im Bürgerhaus tätig, erst 1998 wurde eine weitere feste Kraft eingestellt. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit konnte dadurch breiter, abwechslungsreicher und intensiver gestaltet werden. Man konnte beispielsweise neben

den etablierten Ferienspielen für Kinder und Teenies ein attraktives Ferienprogramm für Jugendliche anbieten mit Tagesausflügen, Wettspielen oder Reisen an die Nordsee. Im Jahre 2008 wurden die Bereiche aufgeteilt und Elke Simons kümmerte sich seitdem ausschließlich um Kids und Teenies, die Jugendlichen werden mittlerweile vom Sozialarbeiter Marcel Haha betreut.

Zu vielen „Ehemaligen“ hat die Sozialpädagogin immer noch regelmäßigen persönlichen Kontakt, das Bürgerhaus wurde zeitweise zum „Mehrgenerationenhaus“, wenn Kinder gebracht oder abgeholt wurden. Für Elke Simons war es immer wichtig, auch die Eltern und Großeltern nicht aus den Augen zu verlieren, immer im Dialog zu bleiben. „Man gewinnt im Laufe der Zeit einen Blick hinter die Kulissen, lernt die Familien der Kinder kennen und baut Vertrauen auf. Diese Nähe hilft beim Verstehen und Vermitteln. Mir war es auch immer sehr wichtig, die Kinder mitzunehmen und in schwierigen Situationen zu unterstützen“, so Elke Simons.

Bürgermeister Georg Gelhausen sparte beim Abschied nicht mit Lob: „Elke Simons hat das Bürgerhaus und die Offene Kinder- und Jugendarbeit zu einem Merzenicher Erfolgsmodell gemacht, auf das viele andere Kommunen neidisch sind. Dafür möchte ich ihr ganz herzlich danken!“ Und Sebastian Böttcher ergänzt: „Elke Simons hat viele Kinder auf einem wichtigen Lebensabschnitt begleitet und einen erheblichen Anteil an ihrer positiven Entwicklung zum Erwachsensein geleistet. Auch ich durfte als Kind mit ihr viel Zeit im Bürgerhaus und bei Freizeitaktivitäten verbringen und bin für jede Minute dankbar. Liebe Elke, wir wünschen Dir alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt und viel Freude bei deinen zukünftigen Aktivitäten!“



Abschied nach über 30 Jahren (von links): Wibke Rak, Andreas Isecke, Elke Simons, Georg Gelhausen, Sebastian Böttcher und Patrick Harzheim.

Duschabtrennungen & Badsanierungen

dusch
point

... aus freude am duschen

*Besuchen Sie
unsere
Ausstellung!*



www.dusch-point.de

Nickepütz 19 · 52349 DN-Gürzenich
☎ 0 24 21/5 00 20 34-35 · E-Mail: info@dusch-point.de

Eis-Überraschung für Kinder in Golzheim

„Eiskalt“ überrascht wurden jetzt kurz vor Beginn der Sommerferien die Kinder der Sportkita „Bärenstark“ und die Schülerinnen und Schüler der KGS Golzheim. Bürgermeister Georg Gelhausen wollte nicht nur einen Blick auf die gut voranschreitenden Umbauarbeiten des Außengeländes werfen, sondern den Kindern ein leckeres Eis spendieren.

„In den letzten Wochen und Monaten während der Bauarbeiten konnte das Gelände kaum oder gar nicht richtig genutzt werden, dafür wollte ich mich bei den Kindern mit einer kleinen Eis-Spende entschuldigen“, so Gelhausen. Tatkräftige Unterstützung erhielt er dabei von Timo Beusch, Inhaber des Eiscafé D'Amici aus Merzenich, der die Eis-Ausgabe koordinierte. Nachdem alle Kinder mit der köstlichen Süßspeise versorgt waren, konnte der Bürgermeister mit Schulleiterin Marion Hensch noch über den Verlauf der Umbaumaßnahme sprechen.

Obwohl noch einige Teile an Spielgeräten fehlen und die Zäune noch gesetzt werden müssen, ist man seitens der Gemeinde zuversichtlich, sowohl Kita- als auch Schulgelände rechtzeitig zu Beginn des kommenden Schuljahres fertig zu stellen.



Wilma und Karl-Heinz feiern „Goldene“!

Am 16. Juni 1972 gaben sich Wilma und Karl-Heinz Heidbüchel aus Merzenich das Ja-Wort und feiern damit in diesem Jahr ihre Goldene Hochzeit! Bei einer Feier mit Familie, Freunden und Nachbarn wurde dieses tolle Jubiläum jetzt gefeiert, auch Bürgermeister Georg Gelhausen und Ortsvorsteher Dirk Guder gratulierten dem Jubiläums-Paar. Wir wünschen Wilma und Karl-Heinz Heidbüchel noch viele weitere glückliche Ehejahre!



CUBITY-Richtfest verschoben

Das ursprünglich für den 22. Juni 2022 geplante Richtfest des Cubity-Atelierhauses am Poolplatz in Merzenich musste kurzfristig abgesagt werden. Niko Zumbusch, Sprecher der Stiftung für Kunst und Baukultur Britta und Ulrich Findeisen als Eigentümer des Cubityhauses, betont, dass die Verschiebung keine baulichen Gründe hatte: „Wir liegen, was den Aufbau des Gebäudes angeht, nach wie vor voll im Zeitplan. Leider gab es aber unüberwindbare logistische und organisatorische Gründe, die uns zur Verschiebung gezwungen haben.“ Die Stiftung plant nun, nach den Sommerferien im August das Richtfest nachzuholen.

Netti und Willy Meyer feiern Diamantene Hochzeit

1962, also vor 60 Jahren, spielten die legendären Rolling Stones ihr erstes Konzert in London, die Fußball-Bundesliga gab es noch nicht und in Amerika hieß der Präsident John F. Kennedy. Für Netti und Willy Meyer aus Merzenich war es ein besonderes Jahr, denn am 25. Mai 1962 haben sie sich in Merzenich das ja-Wort gegeben und blicken nun auf 60 glückliche Ehejahre zurück! Zu diesem besonderen Ehejubiläum, der Diamantenen Hochzeit, gratulierten nicht nur zahlreiche Familienmitglieder und Freunde, sondern auch Bürgermeister Georg Gelhausen und Ortsvorsteher Dirk Guder übermittelten dem Paar persönliche Glückwünsche. Dem schließen wir uns an: Wir wünschen Netti und Willy alles Gute und noch viele glückliche Ehejahre!



Sanierung der Radwege wird im August fortgesetzt

Im vergangenen Jahr wurde der erste Teil des Cognacwegs zwischen Golzheimer Dreieck und Pappelallee saniert, nun geht es in die zweite Phase. Wie Christina Kaever vom Gebäude- und Flächenmanagement der Gemeinde Merzenich berichtet, beginnen die Arbeiten dazu in der ersten Woche nach den Ferien, ab dem 8. August. Die Maßnahme wird finanziert im Rahmen des Freizeitwegekonzeptes von der RWE Power AG, die ausführende Firma ist die STRABAG AG.

Zunächst steht die Sanierung der Strecke in Richtung L264 auf dem Programm. Zunächst wird die bestehende Asphaltschicht abgefräst und entsorgt, anschließend wird die Oberfläche für die neue Asphaltierung vorbereitet, bevor dann eine neue Asphalttragedeckschicht aufgebracht wird.

Im zweiten Bauabschnitt, der ab dem 15. August beginnt, werden dann zwei Teilstücke zwischen der L264 und der Tierarztpraxis saniert, und ab dem 5. September kümmert man sich um das Teilstück zwischen Tierarztpraxis und dem Wolfskauler Hof. Bei den Wegbreiten werden orientiert man sich am Bestand, die STRABAG AG wird während der Sanierungsarbeiten entsprechende Umleitungsmöglichkeiten einrichten und ausschildern.





Großes Jubiläumsfest – Fest der Begegnung

112 Jahre Feuerwehr Merzenich

Samstag, 30. August 2022, ab 14 Uhr

Naherholungsgebiet am Steinweg, Pützgelände

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Merzenich,

die Feuerwehr ist eine wichtige Säule einer jeden Kommune.

Die Gemeinde Merzenich möchte sich bei unserer Freiwilligen Feuerwehr mit ihren Einsatzkräften für ihren unermüdlichen Einsatz und ihren ehrenamtlichen Dienst in den vergangenen 112 Jahren mit einem Jubiläumsfest bedanken!

Auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sind herzlich dazu eingeladen. Bekunden Sie mit Ihrem Besuch Ihre Dankbarkeit gegenüber unserer Feuerwehr mit ihren Löschgruppen in Merzenich, Girkelsrath, Morschenich-Neu und Golzheim.

Mit einem abwechslungsreichen Programm und Open-Air-Konzert möchten wir unserer verdienten Feuerwehr und natürlich auch den Besucherinnen und Besuchern einen unvergesslichen Tag bereiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



westenergie

NEU😊START MITEINANDER!

Eine Initiative für eingetragene Vereine.

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Großes Jubiläumsfest zum 112-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Merzenich

Wenn es brennt, der Keller voller Wasser ist oder ein Unfall stattgefunden hat sind sie meist die ersten am Ort des Geschehens – und das in der Gemeinde Merzenich schon seit 112 Jahren! Dieses besondere Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Merzenich soll in diesem Jahr ganz groß mit einem Fest für die ganze Familie gefeiert werden. Die Gemeinde Merzenich und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr laden daher am Samstag, 20. August 2022, ab 14 Uhr auf dem Parkplatz des Naherholungsgebietes Pützpark am Steinweg zu einem „Fest der Begegnung“ mit freiem Eintritt ein.

Im Merzenicher Rathaus wurde jetzt von Bürgermeister Georg Gelhausen und Organisatorin Irene Parting das Programm vorgestellt. Auf Wunsch der Feuerwehr gestaltet man das Fest mit zivilen Preisen für Imbiss und Getränke sowie mit abwechslungsreichen Kinderattraktionen (Hüpfburg etc.) sehr familienfreundlich. „Es ist uns ein besonderes Anliegen, allen Merzenicherinnen und Merzenichern zu ermöglichen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Jeder soll hier seinen Spaß haben können, ohne zu tief in die Tasche greifen zu müssen“, so Sebastian Böttcher, Vorsitzender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr.

Das gilt auch für den Live-Part auf der großen Konzert-Bühne. Mit „Cold Shot“ (14.30 Uhr), „Raderdoll“ (17 Uhr) und den „Ballantines“ (19.30 Uhr) deckt das Musikprogramm alle Bedürfnisse ab. Hinzu kommen eine Ausstellung historischer Feuerwehrfahrzeuge und verschiedene andere Programmpunkte, die sich aktuell noch in der Planung befinden. „Man darf sich auf einen tollen Tag mit Musik, Aktionen und guter Stimmung freuen“, so der stellvertretende Wehrleiter Lars Knust.

Als Hauptsponsor für die Veranstaltung konnte man Westenergie gewinnen. „Als lokal verbundener Energieversorger ist es uns ein großes Anliegen, gesellschaftliches Engagement zu fördern und zu unterstützen. Das Geburtstagsfest der Freiwilligen Feuerwehr Merzenich unterstützen wir sehr gern. So tragen wir unseren Teil dazu bei, dass ein hervorragendes Programm ohne Eintritt angeboten werden kann. Wir freuen uns mit allen Beteiligten auf großen Besucherandrang und abwechslungsreiche Unterhaltung am 20. August“, so Achim Diewald, Kommunalmanager der Westenergie, hinzu. Sebastian Böttcher: „Wir möchten uns bei der Gemeinde Merzenich und Westenergie für das tolle Engagement bedanken. Dadurch wird es uns ermöglicht, ein Fest für Alle anzubieten!“

Georg Gelhausen sieht das „Fest der Begegnung – 112 Jahre Freiwillige Feuerwehr Merzenich“ auch als großes Dankeschön für den ehrenamtlichen Dienst, den die Feuerwehr im Gemeindegebiet schon seit so vielen Jahren rund um die Uhr leistet. Und das auch noch unter erschwerten Bedingungen: „Mit dem Hambacher Forst und der Autobahn hat unsere Feuerwehr zusätzliche Herausforderungen zu stemmen. Dies tut sie klaglos und zuverlässig. Wir möchten mit der Organisation und Durchführung des Festes unsere Dankbarkeit zum Ausdruck bringen und würden uns freuen, wenn sich möglichst viele Merzenicherinnen und Merzenicher anschließen und gemeinsam feiern!“



Die Vorfreude auf das Jubiläumsfest ist groß (von links): Sebastian Böttcher, Vorsitzender des Fördervereins der Feuerwehr Merzenich, Organisatorin Irene Parting, Achim Diewald, Kommunalmanager von Hauptsponsor Westenergie, Bürgermeister Georg Gelhausen, Marvin Feierabend, stellv. Löschgruppenführer Löschgruppe Merzenich und Lars Knust, stellv. Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Merzenich.

Girbelsrather Feuerwehr übt Fällen und Pumpen

Ein Maibaum hat nur eine begrenzte Lebensdauer, spätestens im Juni sollte die bunt geschmückte Birke verschwinden. In Girbelsrath hat dies in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr übernommen. Die Löschgruppe Girbelsrath „fällte“ den Baum, der einen Monat lang seinen symbolischen Dienst am Ortseingang verrichtete, im Rahmen eines Übungsdienstes mit professioneller Unterstützung. Zwei Fliegen mit einer Klappe schlug man dann ebenfalls bei der Trockenlegung eines Pools. Der Bauhof der Gemeinde Merzenich hatte sich zur Erledigung eines diesbezüglichen Auftrags an die Jugendfeuerwehr gewandt und eine Zusammenarbeit angeboten. Dankbar nahm der Feuerwehrynachwuchs dieses Angebot an und konnte somit eine wichtige Übungseinheit durchführen. www.feuerwehr-merzenich.de



Maria Wilms in den Ruhestand verabschiedet

Zuverlässig und engagiert hat Maria Wilms viele Jahre lang ihr Amt als Abteilungsleiterin der Klassen 5 bis 7 der Gesamtschule Niederzier-Merzenich in Merzenich ausgeübt. Jede Herausforderung hat Sie gemeistert, jedem Sturm hat Sie standgehalten und jeder Krise die Stirn geboten, ohne Ihren Humor und Ihre positive Lebenshaltung zu verlieren. Nun war es aber Zeit, Abschied zu nehmen, denn Maria Wilms geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Die Schulleitung um Stefan Möller hatte eigens eine kleine Abschlussfeier mit Live-Musik organisiert, zu der viele Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen eingeladen waren. Auch Merzenichs Bürgermeister Georg Gelhausen, der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Niederzier, Hermann Heuser, und die Vorsitzende des Schulverbandes Niederzier-Merzenich, Dr. Maria Schoeller, waren gekommen, um Maria Wilms alles Gute für ihren nächsten Lebensabschnitt zu wünschen.

„Viele Schülerinnen und Schüler hat Maria Wilms auf ihrem Weg zum Erwachsensein begleitet und sie vorbereitet auf den vielzitierten Ernst des Lebens. Sie war für sie nicht nur Lehrerin, sondern auch Ratgeberin, Mentorin und Vertraute. Ich bin überzeugt, dass für sie auch in ihrem Ruhestand keine Langeweile aufkommt und sie die Zeit im Kreise Ihrer Familie und Freunde noch intensiver als zuvor genießen wird“, so Georg Gelhausen.



Abschied in der Schule gefeiert (von links): Hermann Heuser, Dr. Maria Schoeller, Maria Wilms und Georg Gelhausen

Grundschule Golzheim – Schulhof-Umbau schreitet voran!

Die Um- und Neugestaltung der Außenanlage der Grundschule Golzheim schreitet – ebenso wie das Außengelände der benachbarten Kita – weiter gut voran, die Spielgeräte stehen alle! In der Mitte des Schulhofes steht ein Klettergarten mit einer Schaukel-Balance-Kombination. Im hinteren Bereich ist ein Baumhaus auf einer Pfostenkonstruktion aufgestellt worden mit Kletternetzaufstieg, Steilleiter und Kletterplatte. Zur Straße hin wurde noch eine neue Spielanlage mit Hängematte, Drehbalken und „Lümmelnetz“ aufgestellt. Die vorhandene „alte“ Stehwappe wurde ebenfalls wieder integriert und wird noch aufbereitet, ebenfalls die drei Wippteller.

Einen genauen Fertigstellungstermin gibt es aktuell noch nicht. „Es fehlen leider noch einige Teile an Spielgeräten, und die Zäune müssen noch gesetzt werden. Ich freue mich aber sehr, dass die Entscheidung getroffen wurde, die Zuwegung zur Kita Bärenstark doch nicht über einen separaten Zugang zu sichern, sondern ebenfalls über den Schulhof“, berichtet Architektin Isabel



Fuhrmann von der Gemeinde Merzenich. Daher kann man den Schulkindern nun etwas mehr Fläche als im Bestand bieten. Die Bäume wurden alle erhalten und in die neue Außenanlage integriert. Die Kanten zum Schulhof sind alle elastisch ausgeführt und werden noch an den Asphalt angepasst. Die kleine Fläche vor dem Pausenhof wird anschließend noch mit Rasengittersteinen belegt, sodass hier eine Möglichkeit besteht, kurzfristig zu halten.

Seitens der Gemeinde und des durchführenden Architekturbüros Uppenkamp hofft man, die Anlage zu Beginn des kommenden Schuljahres zu eröffnen und den Kindern zur Verfügung zu stellen.



Erweiterte Servicezeiten der Friedhofsverwaltung

Die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Merzenich im Baubetriebshof am Rossfad in Girkelsrath hat ihre Servicezeiten erweitert. Ab sofort kann man sich zusätzlich dienstags und donnerstags von 14 bis 15.30 Uhr sowie mittwochs von 8 bis 12 Uhr an dieses Amt wenden. Ansprechpartnerin ist unsere neue Kollegin Britta Bongard-Rehmann, die das Team vor Ort unterstützt. Die 36-jährige Stockheimerin steht für Fragen rund um die Themen Friedhofsgebühren, Bestattungstermine, Grabaufösungen, Ruhezeiten oder Friedhofsordnung zur Verfügung. Sie ist zu den angegebenen Zeiten erreichbar unter 02421/399-147.



Start der Ferienspiele mit Eis versüßt

Lasset die Spiele beginnen! Bei strahlendem Sonnenschein haben die Ferienspiele für Kinder und Jugendliche aus dem Gemeindegebiet begonnen. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Merzenich kann sich über 45 Kinder freuen, die an den tollen Aktionsangeboten teilnehmen werden, darunter Ausflüge ins Bubenheimer Spieleland, nach Brüssel zum Atomium oder zum Drachenfels, Bowling oder eine Fotorallye. In diesem Jahr finden die Ferienspiele erstmals unter Leitung von Marcel Haha statt, nachdem Elke Simons in den verdienten Ruhestand gegangen ist. Das Betreuersteam besteht aus Jessica Köhler, Ute Hoch, Annika Ley, Laura Klein, Stefan Künstler, Gina Rey und Leon Müller.

Zum Auftakt der Aktionstage spendierte Bürgermeister Georg Gelhausen den beteiligten Kindern und Betreuerinnen und Betreuern ein leckeres Eis. „Ich wünsche allen Kindern eine schöne Ferienzeit und möchte unserem Betreuersteam für die wirklich gelungene Auswahl an Aktionsmöglichkeiten und Ausflügen danken und dass sie trotz der anhaltenden Inflation das Angebot sehr günstig gehalten haben“, so Gelhausen.





Interessante Informationen aus dem Heimat- und Gemeindearchiv, dokumentiert und zusammengetragen von Archivarin und Historikerin Inga Mehlert-Garms M. A.

Wenn Steine sprechen können – 120 (Kirchen-)geschichten in Merzenich und Golzheim

Der Turmhelm des Kirchenbaus liegt zertrümmert am Boden, ein Mädchen zupft noch schnell ihr weißes Kleidchen zurecht, und unter Jubel zieht ein Festumzug an der Kirchentreppe vorbei. Ob die Zerstörung des Kirchturms der Merzenicher Kirche im Verlauf des 2. Weltkrieges, die zahlreichen Kommunionseiern in den Kirchengemeinden oder die festlichen Schützenfestumzüge - die Kirchen St. Laurentius und St. Gregorius sind steinerne Zeugen der Geschichte. Könnten sie sprechen, würden sie vom Alltag der Menschen, ihren Sorgen, aber auch ihren Freuden erzählen können. War und ist eine Kirche doch zentraler Bestandteil im Leben vieler Bürgerinnen und Bürger.

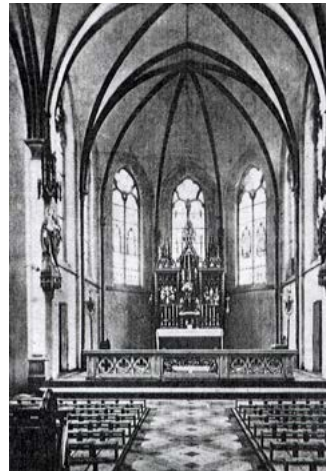
Ende des vorletzten Jahrhunderts war der Neubau der Kirche zu Golzheim notwendig geworden. Nach dem Brand der Pfarrkirche in der Johann-Kaspar-Kratz-Straße am 7. Oktober 1895, entschied man sich als Standort des neuen Gotteshauses für die Buirer Straße. Geplant vom Bonner Kirchenbaumeister Johann Adam Rüppel, diente sie der Golzheimer Glaubensgemeinschaft bereits vor ihrer Konsekration durch den späteren Erzbischof und zu diesem Zeitpunkt noch Kölner Weihbischof Antonius Hubert Fischer am 10. Juni 1902. Zu diesen Ereignissen schreibt der Kirchliche Anzeiger der Erzdiözese Köln „Seine bischöflichen Gnaden konsekrierten sodann am 10. Juni die Pfarrkirche zu Golzheim nebst dem Nebentalar auf der Evangelienseite in honorem S. Gregorii Pp.; am 12. Juni die Pfarrkirche zu Merzenich nebst dem Hochaltar in honorem S. Laurentii N.; am 14. Juni ...“. Wo in Golzheim die vorherige Zerstörung der Pfarrkirche einen Neubau erforderte, bewegte in Merzenich die Verantwortlichen wohl der Platzbedarf für die zahlreichen Gläubigen zu ihrer Entscheidung. Anstatt in der Bergstraße sollte fortan in der Lindenstraße das katholische Kirchenhaus Merzenichs stehen, dessen Grundsteinlegung am 8. Mai 1898 war. Ihre Realisierung übernahm der Kölner Architekt Theodor Roß. Ebenso wie in Golzheim nutzte die Merzenicher Kirchengemeinde ihre neue Pfarrkirche bereits vor ihrer Konsekration 1902. Mit der Einsegnung durch den Dechanten des Dekanats Düren, Otto Josef Lohmann, wurde am 25. November 1900 die erste Heilige Messe in dem noch nicht vollendeten Neubau gefeiert.

In ihren 120 Jahren erlebten die Pfarrkirchen St. Laurentius und St. Gregorius den Wandel der Geschichte und waren dabei Mittelpunkt ihrer Dorfgemeinschaften. So beschrieb es Pfarrer Völl aus Nörvenich in seiner Festpredigt zur Weihe der neuen Golzheimer Kirchenglocken am 18. Dezember 1955 zutreffend: „Die Kirchenglocken begleiten die Menschen des Dorfes und das dörfliche Leben bei allen freudigen und traurigen Ereignissen...“. Und was für die Glocken zutrifft, gilt zuletzt umso mehr für die Pfarrkirchen. Das Kirchenjahr mit seinen vielen Feiertagen gab in vorherigen Generationen mehr noch als heutzutage den Takt des Alltags vor. Von der Geburt bis zum Tod, an hohen kirchlichen Feiertagen oder bei Vereinen wie den Schützenbruderschaften in Merzenich und Golzheim, die Kirche war ein Teil des Lebens und die Menschen ein Teil der Kirche. Mit großer Freude feierten die Golzheimer 1955 zum Beispiel die bereits zuvor angesprochenen neuen Kirchenglocken. Wie auch im 1. Weltkrieg waren die Glocken im 2. Weltkrieg aufgrund von Rohstoffmangel eingezogen worden. Mit ihrem Ackerwagen zogen die Familien Krapp und Schnock-Diefenthal das von ihnen gestiftete neue Geläut durch die Golzheimer Straßen. Gleichzeitig wurde ein besonderes Werk Heinz Kaulenz aus Golzheim für die Pfarrkirche St. Gregorius gefeiert. Er hatte in 2 ½ jähriger Arbeit in seiner Freizeit die erste Turmuhr für Golzheim geschaffen. Dabei half ihm sein technisches Verständnis, denn gelernt hatte er das Uhrmacherhandwerk nicht. Zeit bedeutet immer Veränderung. So hatte das Zeit-

geschehen auch Auswirkungen auf St. Laurentius. Ebenso wie bei St. Gregorius hatte der 2. Weltkrieg starke Auswirkungen auf ihren Baubestand. Bei beiden Kirchen fiel unter anderem der Kirchturm Kampfhandlungen zum Opfer. In Merzenich zerstörte ihn amerikanischer Artilleriebeschuss.

Neben Berichten wie diese sind es vor allem Fotografien, die die Vergangenheit der Golzheimer und Merzenich Pfarrkirchen in die Gegenwart bringen. Auszüge aus dem Fundus des Heimatarchivs Merzenich zeigen dies nachdrücklich

Golzheim – St. Gregorius



Innenraum der 1902 konsekrierten Pfarrkirche St. Gregorius, Golzheim, Foto von 1920.



Geschmückter Marianaltar in St. Gregorius, Foto 1950.



Auch der 2. Weltkrieg hatte Auswirkungen auf die Golzheimer Pfarrkirche. Diese zeigten sich im Großen wie mit dem Einsturz der 33 Meter hohen Kirchturmspitze auf das Kirchenschiff in Folge von Kriegsschäden am 28. Dezember 1945 auch im Kleinen. So wurden die Lampen zur Verdunkelung gegen Luftangriffe im Kircheninneren verdunkelt, Foto 1943. .



Blick vom ehemaligen Golzheimer Wasserturm zur neuen Pfarrkirche, Foto 1930.

INFO

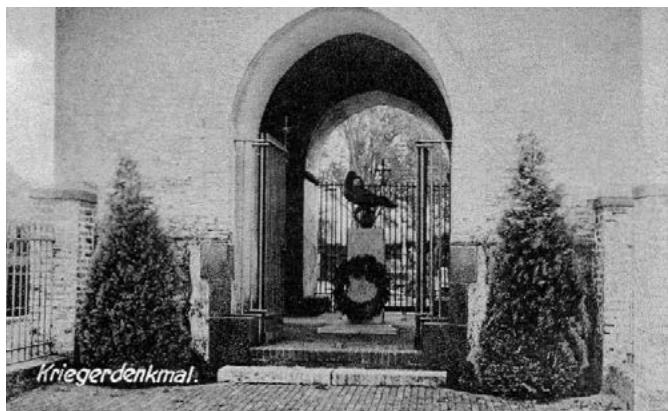
Inga Mehlert-Garms M.A.

Historikerin und Archivarin
der Gemeinde Merzenich

Imehlert-garms@gemeinde-merzenich.de
02421/399-175

www.gemeinde-merzenich.de





Auch der 2. Weltkrieg hatte Auswirkungen auf die Golzheimer Pfarrkirche. Diese zeigten sich im Großen wie mit dem Einsturz der 33 Meter hohen Kirchturmspitze auf das Kirchenschiff in Folge von Kriegsschäden am 28. Dezember 1945 auch im Kleinen. So wurden die Lampen zur Verdunkelung gegen Luftangriffe im Kircheninneren verdunkelt, Foto 1943. .

Merzenich – St. Laurentius



Festlich geschmückter Altar in St. Laurentius, Foto 1932.



Nach der Messe beim Sippentag 1935. Treppenaufgang zu St. Laurentius an der Lindenstraße (damals Adolf-Hitler-Straße), Foto: 1935.



Straßenansicht Lindenstraße, St. Laurentius noch mit Kirchturm, Foto 1941.



St. Laurentius ohne Kirchturm, Foto 1975.



Nach der Aufgabe der Kirche zugunsten des Neubaus in der Lindenstraße wurde die Kirche an der Bergstraße dem Verfall Preis gegeben. Bei einem Orkan am 6. November 1921 verlor sie ihren Kirchturm, Foto: vor 1920

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Ausschachtungen
- Gründungspolster
- Verfüllungen
- Abbrucharbeiten



Im Lintes 40, 52355 Düren
Tel.: 02421-64929
E-Mail: bagger.puetz@t-online.de

Tapetenwechsel?



Wir machen das!

Forstweg 21 • 52382 Niederzier
Telefon 02428 809947
www.malerbetrieb-post.de

Wir sind Qualitätspartner von Sto.





Familien, Kinder und Jugend

Eheschließungen in der Zeit vom 01.06 - 30.06.2022



Julia Schüller und
Maximilian Meyer,
Kranichzug 26, 52399 Merzenich,
Eheschließung: 10.06.2022



Manuela Müller und
Patrick Hügelmeyer,
Weinberg 36, 52399 Merzenich,
Eheschließung: 11.06.2022



Sarah Schwerdtfeger und
Marvin Heiliger,
Im Reuter 22, 52355 Düren,
Eheschließung: 11.06.2022



Juliane Margaritis und
Guido Tollmann,
Neuwerk 41, 52399 Merzenich,
Eheschließung: 22.06.2022



Senioren

Seniorenarbeit Merzenich

Informationen zu allen Angeboten der kommunalen Offenen Seniorenarbeit erhalten Sie bei Michael Staab und Sibylle Granitzka. Mobil zu erreichen sind Michael Staab unter der **01575 370 9360**, Sibylle Granitzka unter der **01575 260 2803**

oder per E-Mail an: seniorenarbeit@gemeinde-merzenich.de
Infos zur FZG 55+ finden Sie auch auf der Homepage unter:
www.unser-quartier.de/merzenich

Für alle Angebote der Offenen Seniorenarbeit gelten natürlich die Bestimmungen der aktuell gültigen Coronaschutzverordnung bzw. den darüber hinaus getroffenen Vereinbarungen mit der Verwaltung.

Freizeitgemeinschaft 55+

Die Angebote der Freizeitgemeinschaft 55+ richten sich an alle Bürger*Innen der Gemeinde Merzenich, die 55 Jahre oder älter sind. Die Freizeitgemeinschaft versteht sich als Initiative. Das heißt, wer mitmacht geht keinerlei Verpflichtung ein, eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Neues aus unseren Gruppen:

Planungsgruppe Tagestouren

Freitag, den 22.07. fahren wir nach Unkel, Achtung Terminänderung!

Die Terminänderung wurde notwendig, weil aufgrund von Personalmangel sämtliche Gastronomiebetriebe am 19.07. geschlossen haben und erst wieder zum Wochenende öffnen.

Die Fahrt erfolgt mit dem ÖPNV um 8:47 Uhr ab dem S-Bahnhof Merzenich. Vor Ort haben wir um 11 Uhr eine Führung mit dem Geschichts- und Heimatverein organisiert, ansonsten steht die Zeit zur freien Verfügung. Zurück geht es gegen 16 Uhr ab Unkel, sodass wir gegen 17:30 Uhr wieder in Merzenich sind.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt

Die Kosten betragen 13 €, für Besitzer eines 9 €-Tickets nur 4 €.

Stand heute besteht im ÖPNV eine Maskenpflicht!

Evtl. Restplätze können noch nach telefonischer Verabredung mit Sibylle Granitzka (01575 260 2803) angemeldet werden.

Dienstag, den 18. Oktober fahren wir zum Landtag NRW

Wir freuen uns diesen Tagesausflug, den wir schon für April 2020

geplant hatten, nun wieder anbieten zu können.

Die Abfahrt erfolgt um 08:30 Uhr in der Bahnstr., auf dem Parkplatz vor der Tennishalle.

Um 10 Uhr durchlaufen wir in Düsseldorf zunächst einen Sicherheitscheck, bevor wir um 10:30 Uhr eine kleine Stärkung im Restaurant des Landtags erhalten.

Das einstündige Informationsprogramm//Führung beginnt um 11 Uhr, im Anschluss daran werden wir ein Gespräch/Austausch mit der Landtagsabgeordneten Frau Dr. Patricia Peill führen.

Die Zeit bis zu unserer Rückfahrt um 17 Uhr ab Landtag, steht allen zur freien Verfügung. Die Nähe zur Düsseldorfer Innenstadt und zum Rhein bieten sicher viele Möglichkeiten zum Verweilen, Spazieren, Shoppen,

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt

Die Kosten betragen 20€ pro Person.

Die Anmeldung beginnt am Mittwoch, den 20. Juli von 12:30 -13:30 Uhr im Bürgerhaus und ist weiter bis zum 22.07. nach telefonischer Verabredung mit Sibylle Granitzka (01575 260 2803) möglich. Aufgrund von Urlaub, ist eine persönliche Anmeldung dann erst wieder ab dem 08.08. möglich.

Per Mail an sgranitzka@gemeinde-merzenich.de, per WhatsApp oder SMS können Sie Ihr Interesse aber gerne auch in den Wochen dazwischen schon bekunden. Nach dem Urlaub werden wir diese Nachrichten chronologisch erfassen und sich zwecks verbindlicher Anmeldung und Bezahlung bei Ihnen melden.

Der Landtag benötigt von uns aus Sicherheitsgründen vorab eine Besucherliste, für die wir den amtlichen vollen Namen, Adresse und Telefonnummer aller Teilnehmenden benötigen. Wer also jemand anderes mit anmelden möchte, muss diese Informationen vollständig vorlegen können.

Donnerstag, den 08.12. besuchen wir das Händeschen Theater

Nach der Vorstellung des Weihnachtsmärchen „Engel vom Rhing“, die um 15 Uhr beginnt, haben Sie die Gelegenheit die diversen Kölner Weihnachtsmärkte in der Innenstadt zu besuchen. Da die Eintrittskarten für das Theater auch gleichzeitig die Fahrkarten für den ÖPNV sind, kann die Rückfahrt individuell in kleinen Gruppen erfolgen, so bietet sich vielleicht auch ein längerer Abend im Brauhaus o.a. an. Stand heute besteht im ÖPNV eine Maskenpflicht!

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Die Kosten betragen 15 € pro Person

Die Anmeldung beginnt am Mittwoch, den 10. August von 12:30 -13:30 Uhr im Bürgerhaus, danach nach telefonischer Verabredung

mit Sibylle Granitzka (01575 260 2803). Infos zur genauen Abfahrtszeit folgen bei der Anmeldung.

Sollten Sie noch weitere Ideen haben, die wir dann ggf. in 2023 aufgreifen können, sehr gerne! Ein Vorschlag nach Bonn liegt uns bereits vor, auch Maastricht wurde bereits wieder gewünscht. Wir freuen uns über jede Initiative Ihrerseits!

Die „Freitagsmaler“ auf Tour



Krankheitsbedingt waren es nur wenige, aber trotzdem bestens gelaunt, machte sich die Mal- und Zeichengruppe am 01. Juli mit dem Jugend- und Seniorenmobil der Gemeinde auf Tour nach Aachen. Nachdem die größte Hürde der Parkplatzsuche gemeistert war, bewunderten die Damen beim gemeinsamen Besuch des Domes und der Schatzkammer so manche Kunst alter Meister. Dies wird allen sicher reichlich Ansporn und Inspiration für nächste eigene Bilder geben?! Bei strahlendem Sonnenschein bummelten die Damen noch durch die gemütlichen Straßen und Gassen der Innenstadt, bevor ... Natürlich, der gemütliche Cafébesuch zum Ausklang des Ausfluges durfte nicht fehlen, Aachen ist ja schließlich auch für so manches kulinarische Kunststückchen bekannt, von denen dann einige auch den Weg nach Merzenich fanden. Printen schmecken schließlich zu jeder Jahreszeit.

„Kleine Rad- und Wander-Touren“:



die Gruppe im Mai unterwegs nach „Alt Morschenich“

Regelmäßige Termine der Freizeitgemeinschaft 55+

Mit Ausnahme des Theatertreffs I, der bereits an die Grenze seiner Kapazitäten stößt, freuen sich alle Gruppen der FZG 55+ über weitere Interessenten und „Mitmacher“. Kommen Sie einfach zu den Treffen, gerne können Sie sich aber auch vorab bei Sibylle Granitzka informieren.

Boule: vierzehntägig dienstags von 15:30 – 17:30 Uhr auf dem Bouleplatz an der Elle, nächste Termine: 19.07., 02.08. und 16.08.

Handarbeiten: vierzehntägig dienstags ab 14:30 Uhr im Bürgerhaus, Nächste Treffen: 26.07., 09.08. und 23.08.

Internetcafé: jeden Montag von 10-13 Uhr im ein.LADEN, Termine bitte persönlich ausmachen

Kegeln: Nach langer Pause startet das Kegeln wieder! Die Gruppe mit Peter Ferfers am 24.08. um 19 Uhr auf der Kegelbahn im Bürgerhaus, fortan dann wieder alle 4 Wochen.

Kochen: die Gruppe trifft sich nach persönlicher Absprache alle vier Wochen mittwochs ab 17 Uhr im Bürgerhaus, bei Interesse bitte bei Sibylle Granitzka melden

Malgruppe: vierzehntägig freitags jeweils ab 15 Uhr im Bürgerhaus, Nächste Termine: 15.07., 12.08. und 26.08.

„Kleine Rad- und Wander-Touren“: vierzehntägig donnerstags um 13:30 Uhr, Start ist immer auf dem Parkplatz hinter dem Bürgerhaus. Im Wechsel Rad fahren und Wandern. Die nächsten Touren starten am 21.07., 04.08. und 18.08.

Skatgruppe: vierzehntägig donnerstags jeweils von 15-19 Uhr im ein.LADEN. Nächste Termine: 21.07., 04.08. und 18.08.

Theatertreff I: Montag, den 18. Juli ab 14:30 Uhr im Bürgerhaus

Theatertreff II: Bei Interesse an dieser Gruppe melden Sie sich bitte bei Sibylle Granitzka.

Wandern: vierzehntägig donnerstags jeweils ab 10 Uhr, Start ist immer auf dem Parkplatz hinter dem Bürgerhaus. Nächste Termine: 28.07., 11.08.

Stammgruppe: Mittwoch, den 20. Juli um 15 Uhr im Saal des Bürgerhauses
Wir freuen uns auch weiterhin auf neue Anregungen und Interessen bzgl. Gruppen und Veranstaltungen und überlegen mit Ihnen gemeinsam, wie diese umgesetzt werden können! Setzen Sie sich diesbezüglich gerne mit uns in Verbindung.

Seniorengruppe Bürgerhaus

Sommerfest-Premiere im Heimatmuseum

Zum diesjährigen Sommerfest trudelten die Damen am Nachmittag des 27. Juni bestens gelaunt im Hof des Heimatmuseums ein und durften sich auf einige abwechslungsreiche Stunden freuen.

Bei zunächst sonnigem Wetter stärkten sie sich mit Erdbeerkuchen und Melone, bevor Günter Gollnest als Überraschungsgast seine „Krätzcher und Verzällcher“ zum Besten gab. Die Damen konnten mit ihrem „Platt“ ganz gut mithalten und stimmten froh und gekonnt in die vielen Gesänge ein, da konnte auch ein heftiger Platzregen ihnen den Spaß nicht verderben.



Freude am Programm hatten auch Herr Bürgermeister Gelhausen, Fachbereichsleiter Sebastian Böttcher und Sozialarbeiter Michael Staab, die gerne der Einladung zum Fest gefolgt waren und einige Stunden mit in der gemütlichen Runde verbrachten. Auch sie sind sehr froh, dass nach der entbehrungsreichen Corona-Zeit solche geselligen Veranstaltungen in Merzenich wieder stattfinden dürfen, die sehr zum Wohle der älteren Menschen beitragen.

Doch nicht genug des Programms, Sibylle Granitzka hatte ein Bingo-Spiel mit attraktiven Preisen vorbereitet. Alle hatten großen Spaß an dem kurzweiligen Spiel und so fanden „Piccolöchen“ und Schokolade schnell ihre Gewinner, bevor es zur Runde mit dem Hauptgewinn kam. Alle, die glaubten unter der Verpackung würde sich eine große Flasche Sekt (oder gar Ouzo) verbergen, wurden eines Besseren belehrt. Als Anita Kistner den Hauptpreis auspackte war ihre Überraschung und Freude ebenso groß wie die Lacher in der Runde, denn zutage kam eine Flasche reinsten Sonnenblumenöls.



Diese kann Anita sehr gut gebrauchen, schließlich gehört sie mittlerweile zu den renommiertesten Reibekuchenbäckerinnen Dürens. Zwischenzeitlich war auch Mobile Grillfahrrad unter großem Hallo im Heimatmuseum eingetroffen. Sandra und Stefan Kettner, die designierten Tollitäten der kommenden Karnevalssession wurden herzlichst mit einem dreifachen Alaaf begrüßt und verwöhnten uns alle mit sehr leckeren Currywürsten und Bauchspeck. Selbstgemachte Salate, Baguette und Kräuterbutter ergänzten das Büffet. Auch ein leckeres Kölsch zum Essen durfte nicht fehlen.



Ans Nach-Hause-Gehen dachte auch nach dem Essen noch niemand der Damen, der Abend war mittlerweile wieder ein sonnig-warmer und so wurde es schließlich 21:30 Uhr bevor der letzte Rollator holpernd das Kopfsteinpflaster des Hofes verließ. Die Damen waren sich einig, dass es ein sehr schönes Sommerfest war und würden sich über eine Wiederholung im nächsten Jahr freuen. An dieser Stelle auch noch einmal ein sehr herzliches Dankeschön an den Geschichts- und Heimatverein, der das Heimatmuseum in aufwändiger Weise pflegt und erhält, für die unkomplizierte Handhabung der „Einführung“ zur Nutzung der Räumlichkeiten. Wir sind sehr gerne Gast gewesen!

Taschengeldbörse

In Kooperation mit der Kreisverwaltung Düren läuft seit Herbst 2015 die Taschengeldbörse in der Gemeinde Merzenich. Die Taschengeldbörse vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren, die gegen ein Taschengeld von mindestens 5 € pro

Stunde kleinere Unterstützungsleistungen in Haus und Garten erledigen an Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen. Dadurch kann diesen Menschen der Alltag etwas leichter gemacht werden und Jugendliche haben die Möglichkeit ihr Taschengeld aufzubessern. Sie sind interessiert und haben Unterstützungsbedarf? Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Infos und Anmeldung sind über Michael Staab (01575 370 9360) und Sibylle Granitzka (01575 260 2803), aber auch online direkt unter www.tab.kreis-dueren.de direkt möglich.

An alle Jugendlichen:

Es sind Ferien und Du hast Zeit und Lust Dir etwas dazuzuverdienen? Aktuell haben wir etliche neue Anfragen für Unterstützungsbedarf in Gärten. Deine Chancen für eine schnelle Vermittlung stehen also gut, wenn Du Dich jetzt meldest! Bis zum 22.07. ist urlaubsbedingt nur Sibylle Granitzka erreichbar, danach auch wieder Michael Staab.

KREIS DÜREN

... WIR MACHEN DAS!

Taschengeldbörse im Kreis Düren

Hilfe für Ältere Jobs für Jugendliche

Die Taschengeldbörse des Kreises Düren vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren zur Erledigung kleinerer Hilfstätigkeiten in Haus und Garten.

Sprechen Sie uns an! Wir bringen Sie zusammen.....

Kreisverwaltung Düren
Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren
Susanne Herfs, Bismarckstraße 16, 52351 Düren, Tel.: 02421/22-1526
amt51@kreis-dueren.de - www.tab.kreis-dueren.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Gesundheit,
Ermittlung, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen

EUROPEISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

SERVICEBRÜCKEN
JUGEND UND ALTER

PHOTOSTUDIO

H. HEINRICHS

Ihr Fotograf aus Düren

Nordstr. 42 b, 52353 Düren / Birkesdorf
02421-920001



Rückkehr zur Ehrungsnormaleität Abiturfeier an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich

Strahlende Gesichter überall – das war der überwiegende Eindruck bei der diesjährigen Abiturfeier an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich. Dies lag bei den Abiturient*innen natürlich vor allem an der Freude über ihr bestandenes Abitur. Aber auch die Tatsache, dass erstmals nach 2019 wieder eine Zeugnisverleihung im gewohnten Rahmen stattfinden konnte, freute Schüler*innen, Familien und das Kollegium der Gesamtschule: „Es war sehr schön, dass wir endlich wieder eine gemeinsame Feier für alle Beteiligten durchführen konnten!“ so Schulleiter Stefan Möller.

„Abiwonka-Das goldene Ticket zur Freiheit“ lautete das Abiturmotto der 47-Abiturient*innen, die die Niederzierer Aula entsprechend feierlich gestaltet hatten und für 350 Gäste ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet hatten. Erstmals sprach der neue Niederzierer Bürgermeister Frank Rombey, der die tadellose Einstellung von Schüler*innen und Kollegium in den anspruchsvollen Zeiten der Pandemie ebenso hervorhob wie Elternvertreter Matthias Becker. Schulleiter Stefan Möller motivierte die Abiturient*innen dazu, die Chancen in krisenhaften Zeiten nicht außer Acht zu lassen und veranschaulichte dies passend am Phänomen des Livehacks: „Seid bereit Probleme auf ungewöhnliche Weise zu lösen und damit euren Alltag zu erleichtern!“ Neben den Reden sorgten musikalische Beiträge für gute Stimmung. Der vokalpraktische Kurs der Q1 beeindruckte dabei mit einem neuen Vortragsformat und Abiturientin Caroline Müller ließ mit ihrem Gesangsbeitrag Broadwaygefühle aufkommen. Die Tutor*innen Bernadette Poznic-Delhey, Matthias Blessin und Guido Vogts resümierten mit einer sprachlich und musikalisch ansprechenden Umsetzung von „Wonderful World“ von Sam Cooke die gemeinsamen Oberstufenjahre und begeisterten das Publikum. Lara Dahm, die gemeinsam mit Stefan Dohr souverän durch das Programm führte, kommentierte glaubwürdig: „Das war ja wohl der Hammer!“

Schülersprecher Stefan Dohr durfte im Anschluss für den Jahrgang sprechen und fasste die letzten Jahre sehr humorvoll und in atemberaubendem Tempo zusammen.

Mit dem Hartmut-Nimmerrichter-Preis für besondere außerunterrichtliche Aktivitäten wurden in diesem Jahr Lara Dahm, Stefan Dohr und Friederike Peter ausgezeichnet.

Letzte Rednerin war dann traditionell Sabine Mehrhoff, die in ihren Ausführungen eindrucksvoll zeigte, dass man auch nach 24 Jahren als Abteilungsleiterin immer noch mit ganzem Herzen die Belange der Schüler*innen im Blick hat. Sie moderierte dann auch die feierliche Zeugnisverleihung aller Abiturient*innen, bevor abschließend die drei besten Abschlüsse besonders geehrt wurden: Naima Boner, Friederike Peter und Anna Lena Printz erhielten für ihre großartigen Abschlüsse einen Buchpreis. Letztgenannte erhielt für ihr Ergebnis in Mathematik ebenso einen Sonderpreis wie Marc Lausberg in Physik.



Ein gemeinsames Abschlussfoto, hunderte von Erinnerungsfotos in der eigens eingerichteten Fotoecke und ein Sektempfang im Freien bildeten den Abschluss einer gelungenen Feier. „Es hat gutgetan, sich in diesem schönen Rahmen von seinen Schüler*innen zu verabschieden!“, resümierte Tutor Matthias Blessin.



**Gewerbering 4
52399 Merzenich**

**Tel. 02275 - 919 7500
Fax 02275 - 919 7499**

- **EDV / Netzwerktechnik**
- **Videoüberwachungsanlagen**
- **Kommunikationstechnik**
- **Beleuchtungsanlagen**
- **Nachtspeicher-/Fußbodenheizung**
- **Haus- und Industrieinstallationen**
- **Beschattungsanlagen**

www.KS-Elektrotechnik.net ■ KS-Elektrotechnik@web.de



Persönlicher Schulbus und Pädagogikaward als Dankeschön Abteilungsleiterin der Gesamtschule Niederzier/ Merzenich geht in Ruhestand

Spätestens als Maria Willms an ihrem letzten Arbeitstag aus dem eigens für sie präparierten Schulbus ausstieg und das Spalier sah, dass die Schüler*innen ihrer Abteilung bildeten, wusste sie, dass dieser Tag von ihr einiges abverlangen würde. „Es war eine überwältigende Verabschiedung!“, freute sich Willms, die 13 Jahre die Abteilung I der Gesamtschule Niederzier/Merzenich leitete und nun nach 27 Jahren an der Schule in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Zur Verabschiedungsfeier hatten sich neben dem Kollegium amtierende und ehemalige Bürgermeister der Kommunen, die ehemalige Schulleitung der Gesamtschule Niederzier/Merzenich und viele weitere Weggefährten eingefunden.

Der stellvertretende Schulleiter Dietmar Reschke sprach anstelle des an Corona erkrankten Schulleiters Stefan Möller (der online zugeschaltet war) und dankte Maria Willms für ihre besonnene und souveräne Leitung der Abteilung und drückte mit passenden Worten die Dankbarkeit der Schulgemeinde für ihre Lebensleistung aus. Das Kollegium untermauerte dies mit der humorvollen Verleihung des Pädagogik-Awards und Maria Willms nahm den Preis unter tosendem Applaus von den Moderator*innen Keven Münchhaffen und Gundula Müller entgegen. Die auf Englisch gehaltene Rede des Siebtklässlers Lennox Bachmann und ein Potpourri von Lieblingssongs der Abteilungsleiterin, die von der Schulband vorgetragen wurden, rundeten die Feier ab, bevor Maria Willms selbst sprach. Sie stellte heraus, wie wichtig Teamarbeit und konstruktive Zusammenarbeit an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich war und unterstrich die Besonderheit des Kollegiums: „Es war mir jeden Tag eine Freude, in dieser herzlichen und kollegialen



Atmosphäre miteinander und mit den Kindern zu arbeiten!“ Mit einem Sektempfang und einem Buffet endete die Verabschiedungsfeier von Maria Willms, die eigentlich gar nicht mag, so sehr im Mittelpunkt zu stehen. „Es war mir fast schon unangenehm, so viel Anerkennung zu erhalten!“



Blumen und Applaus für Maria Willms



Lennox Bachmann hielt für Maria Willms eine Rede auf Englisch

A. Pütz & Sohn 
Recycling GmbH

Ihr kompetenter Partner für:

- Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Containerdienst
- Beton to go für Selbstabholer
- Abfallentsorgung
- Baustoffhandel
- Recycling

Telefon: 02421 9378 0 | info@puetz-recycling.de | www.puetz-recycling.de

Griff nach den Sternen und Reden aus der Rakete Abschlussfeier an der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich im neuen Gewand

Mit neuer Strategie nach der Pandemie: Eine neue Sitzordnung, ein besonderes „Rednerpult“ und ein stark verändertes Programm prägten die Entlassfeier der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich. „We reach for the stars – the future is our“ – der erfolgreiche Griff nach den Sternen war das Motto, das die 149 Schüler*innen der fünf Abschlussklassen ausgewählt hatten. Aber in diesem Jahr war das Motto weniger wichtig als die Tatsache, endlich wieder gemeinsam auf sechs erfolgreiche Schuljahre zurückzublicken.

Aus diesem Grund wurde auch der Tanz-Abschlussball, der in früheren Jahren während des Schuljahres stattfand, in die Feier integriert. Und dies mit großem Erfolg, denn nach einigen gemeinsamen Tanzstunden stand der gesamte Jahrgang auf der Tanzfläche und konnte den Eltern und Verwandten vor der Zeugnisvergabe noch die Lernerfolge in Cha Cha Cha und Discofox zeigen. „Gerade beim Eltern-Kind-Tanz konnte man merken, wie viel Freude alle Beteiligten an dieser Auflockerung hatten.“, meinte Ulli Flohr.

Der Wechsel aus Tanzschritten, Reden und Ehrungen sorgte tatsächlich für einen zügigen Ablauf. Schulleiter Stefan Möller ging in seinem Grußwort auf die Jahre der Gemeinschaft der Klassen ein und riet den Schüler*innen, sich in Anlehnung an den Film „Club der toten Dichter“ den Mut zum Perspektivwechsel zu bewahren. Den führte er



Bestenehrung - Joel Jäger, Flora Tebeck, Linda Harzheim und Celine Rühle



Der Jahrgang tanzt - in festlichem Gewande



Gian Müller, Melina Rothkranz, Maren Ruhwiedel und Katharina Jansen wurden mit dem Hartmut-Nimmerrichter-Preis ausgezeichnet

übrigens selbst durch, denn alle Redner hatten die (zweifelhafte) Ehre ihre Rede in einer futuristischen, zum Motto passenden Rakete zu halten. Im Anschluss wurde der ehemalige Niederrhein Bürgermeister Hermann Heuser unter großem Applaus zum Ehrenmitglied der Schule ernannt. Georg Gelhausen, der Merzenicher Bürgermeister, erinnerte unter anderem an die fordernden Zustände in den letzten zwei Jahren und mahnte ebenso wie Elternvertreter Sebastian Simons die Schüler*innen, die Freundschaften und Beziehungen aus der Schulzeit zu pflegen. Oliver Grau aus der 10a, der gemeinsam mit Maren Ruhwiedel ein paar Worte aus Schülersicht vortrug, hob augenzwinkernd hervor, wie viel die Lehrer*innen auf digitaler Ebene in den letzten Jahren von Schüler*innen gelernt hätten.

Großen Applaus gab es für den humoristischen Beitrag der Tutor*innen, bei dem sich Andreas Jacobs verzweifelt mit den schülerähnlichen Macken seiner Kolleg*innen abmühte und unter anderem seine Kollegin Christine Pruszeit merklich angespannt zu einer Woche Hofdienst verdonnerte: „Und ich hoffe, dass es regnet!“

Geehrt wurden wie in jedem Jahr die Schüler*innen mit den besten Abschlüssen, die alle einen Buchpreis erhielten: Flora Tebeck, Linda Harzheim, Celine Rühle und Joel Jäger. Für besonderes außerunterrichtliches Engagement erhielten Gian Müller, Melina Rothkranz, Maren Ruhwiedel und Katharina Jansen den Hartmut-Nimmerrichter-Preis.

Höhepunkt der diesjährigen Veranstaltung sollte selbstredend die Zeugnisverleihung werden – doch die Rede des Abteilungsleiters Ulli Flohr hatte auch besonderes Flair. Wie so oft gelang es ihm, neben vielen freundlichen und motivierenden Worten auch Dinge zu beleuchten, die die gemeinsamen Jahre der Zehntklässler*innen erschwert hatten.

Mit einer würdigen Zeugnisverleihung, zu der alle Tutor*innen der Klassen auf die Bühne kamen, endete der offizielle Teil – mit vielen netten Worten und einigen Abschiedstränen.

Nach dem Abschlusstanz beendete ein kleiner Sektempfang eine gelungene Veranstaltung. „Das war ein großartiges Abschlussfest!“, meinte der Niederrhein Bürgermeister Frank Rombey. „Ich wünsche allen Schüler*innen alles Gute für die Zukunft.“

Tel.

8 66 63

GLASEREI

WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)

Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73

E-Mail: info@glaserei-waschmann.de

www.glaserei-waschmann.de

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschabtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Visionärer Minecraft-Film überzeugt die Jury. Gesamtschule Niederrhein/Merzenich gewinnt bei ANTalive-Projekt den 1. Platz

Es war in vielerlei Hinsicht ein bedeutender Tag für die Gesamtschule Niederrhein/Merzenich. Zum einen durfte die Schule die Präsentationsveranstaltung des Nachhaltigkeitsprojekts „Jugend gestaltet den Strukturwandel“ in der Aula durchführen und die 12 Gewinnerschulen aus der Städteregion Düren-Aachen sowie zahlreiche regionale und überregionale Vertreter aus Politik und Wissenschaft begrüßen. Dass dieser außergewöhnliche Nachmittag dann auch noch mit einem 1. Platz bei der abschließenden Abstimmung gekrönt wurde, freute nicht nur Robin Haupey, der zusammen mit Friederike Peter den Beitrag seiner Schule vorgestellt hatte.

Ein Jahr vorher hatte ANTalive den regionalen Wettbewerb mit dem Ziel ausgerufen, dass Schüler*innen den bevorstehenden Strukturwandel mitgestalten. Dazu wurden verschiedene Projekte in den Fächern Biologie, Chemie, aber auch in Geographie initiiert.

Der Projektkurs der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich - „Rebuild Revier“ - befasste sich unter Leitung von Dietmar Reschke im Hinblick auf das Zukunftsbild „Raum, Infrastruktur und Mobilität“ mit innovativen Ideen zur Neugestaltung der Ortschaft Alt-Morschenich. Der Kurs arbeitete dabei eng mit dem Lehrstuhl für Städtebau der RWTH Aachen zusammen und entwickelte auf wissenschaftlicher Basis städtebauliche Leitbilder, die ein Leben in dieser Ortschaft in Zukunft nachhaltig und attraktiv machen sollen. Dazu gehörten Ideen wie die Entwicklung eines zentralen Boulevards als Mittelpunkt der Ortschaft oder die Planung von Mehrgenerationenhäusern.

Das Endprodukt des Kurses war die Modellierung der Leitbilder in 3D mithilfe von Minecraft. Daraus entstand ein 15minütiges Video, das am Präsentationstag gezeigt wurde.

An diesem Tag hatten 12 Schulen aus dem Städtekreis die Möglichkeit, ihre Ergebnisse vorzustellen. An einzelnen Ständen zeigten sie ihre Produkte und standen den Besucher*innen für Fragen zur Verfügung. Dann beantworteten Dietmar Nietan (MdB), Ralph Nolten (MdB) und Frau Schmitt-Promny (Grünen) die Fragen des neu gegründeten Jugendrats, der sich als Schülerrat mit Zukunftsproblemen befassen soll. „Auch hier wurde deutlich, dass die Partizipation von Schüler*innen bei der Gestaltung der Zukunft politisch gewollt ist!“, erklärt Dietmar Reschke.



Die Projektmitglieder vor ihren Ergebnissen



Schulleiter und Co mit den Dozenten der RWTH Aachen



Große Freude über den 1. Platz



Friederike Peter stellt das Strukturwandel Projekt der Gesamtschule vor

Spuren der Verirrten wählen Publikum auf Beeindruckende Aufführung des Literaturkurses

Alle 22 Akteure versammeln sich um den von Max Hamacher gespielten Helden, der in einer bewegenden Rede über seine Fehlbewertung menschlicher Ziele spricht: „Ich wollte ein Held sein – und was bin ich geworden: Ein Wicht, der sich wichtig nimmt.“ Absolute Stille bei den rund 150 Zuschauer*innen in der Aula der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich, die endlich wieder einer Aufführung des Literaturkurses der Q1 beiwohnen durften. Eine vertraute und schöne Atmosphäre, die zum Schulleben der Gesamtschule gehört, aber in den letzten zwei Jahren fehlte. „Solche Abende machen unsere Schule aus“, erklärt Schulleiter Stefan Möller.

Der 22-köpfige Kurs unter Leitung von Thomas Metz forderte die Besucher*innen mit einem schwierigen und sperrigen Stück: „Die Spuren der Verirrten“ von Peter Handke haben wenig mit einem genüsslichen Theaterabend zu tun, denn anstelle von Handlung sieht man Handeln, die Aktivitäten auf der Bühne sind nur schwer verständlich. „Genau das macht den Reiz dieses postmodernen Werkes aus!“, erklärt Metz, der seinen Kurs für die spielfreudige und mutige Aufführung lobte. Ursache und Auswirkung von Konflikten standen im Mittelpunkt – ebenso wie der Umgang mit Zeit. Neben vielen namenlosen Akteuren, die vor allem durch verwirrende Kostüme, hektische Bewegungen und allzu menschliches und fehlerhaftes Handeln auffielen, war die Aufführung geprägt vom oben genannten Helden und seiner Frau, die von Luisa Hilgers eindrucksvoll gespielt wurde. Auch Annika Berndsen gefiel. Ihre Figur des „Dritten“, die wie ein Erlöser agiert, verlieh dem Stück durchaus religiöse Züge. Außerdem brachte Justus Wrona als stimmgewaltiger „Zuschauer“ die Brüche im Stück hervorragend zum Tragen. Gerade am Ende stellte er die vermeintliche Aussage des Stückes durch seine Anspruchshaltung infrage: „Die Tragödie ist nicht mehr zeitgemäß“, kritisiert er die Schauspieler*innen.

Aber auch alle anderen Kursteilnehmer*innen zeigten, wie sehr sie von der gemeinsamen Arbeit im Schuljahr profitiert haben. „Es ist eine Freude zu sehen, zu welchen Leistungen die Schauspieler*innen in der Lage waren“, lobte der Vater einer Schülerin. Großer Applaus für das Ensemble, das sehr stolz auf das Geleistete war: „Es ist ein großartiges Gefühl, dieses Stück auf die Bühne gebracht zu haben!“, meint Christin Strack.



Typische Szene aus „Spuren der Verirrten“



Die Macht der Aggression, demonstriert durch Jay und Lea



Zuschauer Justus Wrona begehrt gegen die Dramenhandlung auf



Der vermeintliche Held Max Hamacher im zentralen Monolog des Stücks



Kindergärten

Kindertageseinrichtungen

des Trägerverein Tageseinrichtungen für Kinder, Merzenich e. V.

In der Gemeinde Merzenich unterhält der Trägerverein Merzenich zurzeit 6 Kindertageseinrichtungen (KiTas) in den Ortsteilen Merzenich, Girkelsrath und Morschenich.

In diesen Einrichtungen werden insgesamt über 300 Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren von ausgebildeten Fachkräften betreut.

Alle KiTas arbeiten mit einem umfangreichen Bewegungskonzept und haben zusätzlich das Zertifikat „Anerkannter Bewegungskindergarten“ erworben.

Mit dem Familienzentrum Merzenich i. V. arbeiten die Kitas in enger Kooperation zusammen und bilden Netzwerke zu anderen Kooperationspartnern, z. B. Evangelische Gemeinde zu Düren, VHS Rur Eifel, „Frühe Hilfen“-Angebot des Kreises Düren, Freiwillige Feuerwehr Merzenich, Kath. Grundschule Merzenich, Kreis-Sportbund etc. Hier können Angebote für Kinder und Erwachsene wahrgenommen werden.

Für ausführliche Informationen über die Arbeit und die jeweiligen Schwer-

punkte innerhalb der KiTas können die Eltern sich an die Leiterinnen der Einrichtung wenden.

Das Anmeldeverfahren für einen KiTa-Platz läuft im Internet über den „KiTa- Navigator“ des Kreises Düren.

KiTa „Villa Wichtel“

Leiterin: Sandra Schumacher-Schmidt

Hauptstraße 35, Girkelsrath

Tel.: 02421/73220

E-Mail:

kita.villa-wichtel@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Windmühle“

Leiterin: Nicole Kall-van-Esch

An der Windmühle 14, Merzenich

Tel.: 02421/931430

E-Mail:

kita.windmuehle@gemeinde-merzenich.de



Sportkita „Bärenstark“

Leiterin: Anne Huckelbroich

Johann-Kaspar-Kratzstraße 9, Golzheim

Tel.: 02275-3693916

E-Mail:

sportkita.baerenstark@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Bürgewald“

Leiterin: Elisabeth Macherey

Obere Straße 1b, Morschenich

Tel.: 02421/4866260

E-Mail:

kita.buergewald@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Krümelkiste“

Leiterin: Tanja Fetten

Klosterstraße 12, Merzenich

Tel.: 02421/36077

E-Mail:

kita.kruemelkiste@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Regenbogen“

Leiterin: Andrea Weidgang

Mozartstraße 19, Merzenich

Tel.: 02421/34778

E-Mail:

kita.regenbogen@gemeinde-merzenich.de



Familienzentrum Merzenich

1. Ansprechpartnerin: Andrea Weidgang,
02421/34778 (Kita „Regenbogen“)

2. Ansprechpartnerin: Tanja Fetten,
02421/36077 (Kita „Krümelkiste“)

3. Ansprechpartnerin: Nicole Kall-van-Esch,
02421/931430 (Kita „Windmühle“)

4. Ansprechpartnerin: Birgit Schopp,
02421/33708 (Kita St. Marien)

E-Mail:

familienzentrum@gemeinde-merzenich.de





Abfuhrtermine und Fundsachen

Abfuhrtermine und Abfuhrzeiten

HAUSMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Dienstag, den 26.07.2022

Dienstag, den 09.08.2022

BIOMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Donnerstag, den 28.07.2022

Donnerstag, den 11.08.2022

PAPIERSAMMLUNG

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Falls keine Papiertonne vorhanden ist, Papier bitte gebündelt oder in Pappkartons bereitstellen; nicht lose auslegen.
Samstag, den 23.07.2022 Morschenich (Alt + Neu) und Golzheim
Freitag, den 05.08.2022 Merzenich und Girkelsrath

LEICHTSTOFFE gelbe Säcke/ gelbe Tonnen

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Dienstag, den 26.07.2022

Dienstag, den 09.08.2022

Sie haben Fragen zum Verpackungsrecycling? Auf www.recycling-fuer-deutschland.de finden Sie ausführliche Informationen und Antworten
Bei Problemen bezüglich der Entleerung von Müllgefäßen werden die Bürger gebeten, sich bitte direkt an das Abfuhrunternehmen Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG unter der Tel.-Nr. **02237 / 9742-4502** oder **per Mail: hotline.region-rheinland@schoenackers.de** zu wenden.

Die Abfallberatung der Gemeinde Merzenich erfolgt weiterhin unter den Telefon-Nummern 02421/399-143, Frau Spilles, 02421/399-141, Frau Küpper und 02421/399-206, Frau Dewies.

ELEKTRO- und ELEKTRONIKSCHROTT (E-Schrott)

Die Abfuhr von E-Schrott erfolgt kostenlos nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei der Firma Schönackers Umweltdienste in Aldenhoven unter der Rufnummer **02464/9904-0**.

Beim Anruf wird Ihnen sofort der Abfuhrtermin genannt. Nur angemeldeter E-Schrott wird abgefahren. Die Abfuhr erfolgt ab 6.00 Uhr. Geräte unter Schuhkartongröße stellen Sie bitte gut sichtbar in zu leerende Gefäßen (Eimer, Karton, Wanne, u.d.g.) bzw. zu größeren Geräten zur Abfuhr rechtzeitig bereit.

Zusätzlich können Selbstanlieferer Elektroaltgeräte (Großgeräte und Elektrokleinteile) an den folgenden Sammelstellen kostenlos abgeben: ELC Horm Pfarrer-Pleus-Straße 46 Hürtgenwald-Horm und Deponie Warden An der K 10 Alsdorf-Warden

Das jeweilige Entsorgungsangebot gilt nur für haushaltsübliche Geräte!

Zum E-Schrott gehören elektrische oder elektronische Geräte, die mit einer elektrischen Spannung bis 400 Volt betrieben werden, wie z.B. die nachfolgend aufgeführten Geräte:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Elektroherd, etc.),
- Kühl- und Gefriergeräte,
- Informations- und Telekommunikationsgeräte (z.B. Telefone, Handys, Faxgeräte, Computer und -zubehör, etc.),
- Geräte der Unterhaltungselektronik (z.B. Fernseher, Stereoanlage, Videorecorder, MP3-Player, etc.)
- Fassungen von Gasentladungslampen, Fassungen von Leuchtstoffröhren und Fassungen von Energiesparlampen,
- Haushaltskleingeräte, Lampe (ohne Glühbirne), elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente

Unter nachfolgendem Link gelangen Sie zum Portal der Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG für Elektro-schrott

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/buergerservices>

Sperrgut-Abfuhr 2022

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr

nach Anmeldung in allen Ortschaften

Freitag, den 26. 08. 2022

Freitag, den 21. 10. 2022

Zur Entsorgung des Sperrmülls benötigen Sie **weiterhin eine Sperrmüllkarte**, die Sie zu den geltenden Öffnungszeiten an folgenden Stellen erhalten:

in Merzenich: Rathaus, Valdersweg 1, (Zimmer 4, 5)

Bürgerbüro / Post-Filiale, Dürener Str. 4

Kiosk Ballheimer, Kölner Straße 2a

in Golzheim: Kiosk Ballheimer, Hauptstraße 42

in Girkelsrath: Dorf Kiosk, Hauptstraße 42
Über eine Sperrmüllkarte können Sie **5 Gegenstände** entsorgen. Für die Sperrgutkarte wird eine Gebühr in Höhe von **8,00 €** erhoben. Nur angemeldeter Sperrmüll wird abgefahren.

Zum Sperrmüll gehören nur sperrige Abfälle, die von Größe und Gewicht nicht in die Hausmülltonne bzw. in den Müllsack passen (keine Wertstoffe, Altpapier, Glas, E-Schrott, Grünabfälle, Schadstoffe, Autoteile).

Online-Sperrgut anmeldung

Hinweise zur Online-Sperrgut anmeldung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Merzenich.

Änderungsdienst der Müllgefäße

Änderungen der Müllgefäße z.B. Austausch in der Größe, Austausch defekter Gefäße, Lieferung oder Abholung der

Gefäße sind wie folgt vorzunehmen bei:

Bio- und Restmüllgefäße (braune und schwarze Tonne)

Herrn Prömpers

☎ 02421 / 399-120

oder

mproempers@gemeinde-merzenich.de

Frau Heinen

☎ 02421 / 399-0

iheinen@gemeinde-merzenich.de

Papiertonne (blaue Tonne)

Frau Dewies

☎ 02421 / 399-206

oder

jdewies@gemeinde-merzenich.de

Frau Spilles

☎ 02421 / 399-143

oder

espilles@gemeinde-merzenich.de

Frau Küpper

☎ 02421 / 399-141

oder

ckuepper@gemeinde-merzenich.de

Leichtstofftonne (LVP-gelbe Tonne)

Firma Schönackers ☎ 0800 / 88 84 373



FAHRPLAN

SCHADSTOFFMOBIL

Abfuhrtermin: Freitag, den 22.07.2022

16:00-18:00 Uhr Merzenich Schützenplatz, Bahnstraße

Schadstoffe:

Abgabe von Schadstoffen und Elektrokleingeräte ist beim Fachpersonal des Schadstoffmobils möglich. **Das Abstellen von Schadstoffen sowie Elektrokleingeräte an den Haltestellen ist verboten**, da es viele Gefahren in sich birgt und die Umwelt schädigt und verschmutzt. Chemikalien und schadstoffhaltige Abfälle können bis zu einer Menge von 15 kg/l- Volumen pro Anlieferung kostenfrei am Schadstoffmobil oder an den Schadstoffannahmestellen der AWA Entsorgung GmbH abgegeben werden

Weitere Fragen bitte an die AWA Abfallberatung 02403 / 8766353

Zusätzlich zu den Terminen des Schadstoffmobils besteht die Möglichkeit zur Abgabe von Schadstoffen beim Entsorgungszentrum Rurben-den, Neue Straße 26 in 52382 Niederzier, mittwochs und freitags von 10:00 – 18:00 Uhr und samstags von 08:00 – 16:00 Uhr.



Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden



Mitteilungen aus der katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius

Anschrift & Telefonnummer Seelsorger:

Pfarrer, kgv- & GdG-Leiter:

Andreas Galbierz, Pfarrer
Am grauen Stein 8a, 52382 Niederzier
Tel. 02428/15 77

E-Mail: kath.kirche-niederzier@t-online.de

Heinz Dieter Hamachers, Pfarrer i.R.

Schulstraße 2; 52399 Merzenich

Tel: 02421/40 74 84 2 / 0177 211 47 64

E-Mail: h-hamachers@t-online.de

Helmut Macherey OStR i.R.

St. Norbert Straße 4, 52382 Niederzier

Tel. 02428/53 23

Raymund Schreinemacher, Diakon

Tel. 0160 712 150 3 oder 02421/37 71 8

E-Mail: raymund@schreinemacher.net

Susanne Funke, Gemeindeferentin

Schulstraße 4a, 52399 Merzenich

E-Mail: Susanne.funke@bistum-aachen.de

Tel. 02421/49 14 53

Dagmar Goffart, Gemeindeassistentin

Schulstraße 4a, 52399 Merzenich

E-Mail: Dagmar.goffart@bistum-aachen.de

Tel. 02421/50 05 50 3

Kontaktadressen und Öffnungszeiten des Zentralpfarrbüros

Heiko Michalski / Sabine Thielen

Schulstraße 4a; 52399 Merzenich

Tel: 02421/33 77 0 / Fax: 02421/49 16 62

E-Mail: kgv-merzenich@t-online.de

Zentralpfarrbüro Merzenich

Pfarrheim – Schulstraße 4A

montags, mittwochs und freitags 10:00 bis 12:00 Uhr

dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr

Aktuelle Mitteilungen aus den Gemeindebereichen

Gemeinschaft leben – Sonntagscafé Merzenich

Der nächste Sonntagscafé immer am 2. Sonntag im Monat nach dem Sonntagshochamt in Merzenich, im Juli entfällt wegen der Sommerferien. Deshalb findet der nächste Sonntagscafé am **Sonntag, den 14. August 2022** nach dem Gottesdienst um 9:30 Uhr statt. Alt und Jung, Groß und Klein sind herzlich Willkommen. Bei einem kleinen Snack und Kaffee oder Wasser kann man sich austauschen, miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen.

Der Pfarreirat Merzenich freut sich auf Ihr Kommen.

Bruder Laurentius lädt ein



! Änderung Ort!

Schnupperkirche auf dem Spielplatz

Sonntag, den 14. August 2022

um 11:00 Uhr

Bruder Laurentius auf dem Spielplatz

„Im Ehrenfeld/Ecke Valdersweg“



Gott ist mitten unter uns, auch wenn wir spielen, und er hat die Menschen, die Tiere, die Blumen, ja, die ganze Welt geschaffen. Mehr davon erfährt ihr beim Thema „Gott und die Tiere“. Bringt eure Kuscheltiere mit und ein Sitzkissen oder eine Decke zum Sitzen. Bei starkem Regen treffen wir uns in der Kirche.



INH. HELMUT KICK e.K.

Vinzenz Kick

Beerdigungsinstitut seit 1890

Kerpener Straße 4
50170 Kerpen-Sindorf
Telefon (0 22 73) 91 46 20

Mittelstraße 41 · 50189 Elsdorf
Telefon (0 22 74) 70 06 13

Bergstraße 4 · 52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 40 63 501

Stammhaus

Bahnstraße 16-18
50170 Kerpen-Buir

**Telefon
(0 22 75) 64 13**

Telefax (0 22 75) 91 99 611

Im Trauerfall sind wir Tag + Nacht erreichbar

- Bestattungen aller Art
- Eigene Verabschiedungsräume
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführung im In- und Ausland mit firmeneigenen Überführungsfahrzeugen
- Eigene Herstellung von Trauerdrucksachen
- Aufbahrungsdekorationen auf allen Friedhöfen
- Versicherungsfreie Bestattungsvorsorge



„Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen.“



„Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen.“



„Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht.“



„Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen.“



„Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden.“



„Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt.“



„Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein.“

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus „Pietät“ Lüssem

Ferien-Postkartenaktion

Heute brauche ich DICH!!

Ich, Bruder Laurentius, bekomme soooo gerne Post. Deshalb liegen in unseren Kirchen Postkarten von mir aus. Ich fände es klasse, wenn Du mir aus Deinem Urlaub oder auch von zuhause eine Karte schickst. Schreib einfach drauf: Was genießt du gerade in den Ferien? Und Deine Grüße!
Ich bin schon gespannt auf Deine Karte.



Buswallfahrt nach Kevelaer

Es sind noch Plätze frei! Nach wie vor besteht noch bis zum 12. August 2022 die Möglichkeit sich zur diesjährigen Kevelaer-Bus-Wallfahrt unserer GdG am **Samstag, den 27. August 2022** in den beiden Pfarrbüros anzumelden. Damit wir den Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Basilika besuchen können, sind die Abfahrtszeiten wie folgt:
Merzenich (Bushaltestelle Schulstraße): 7:00 Uhr
Oberzier (Bushaltestelle Ellener Straße): 7:15 Uhr
Niederzier (Bushaltestelle Breite Straße): 7:25 Uhr
Hambach (Bushaltestelle Schloßstraße/Hambacher Hof): 7:35 Uhr
Der Unkostenbeitrag beträgt **15,00 €** pro Person (Kinder bis 12 Jahre 10,00 €).

Firmung 2023 - das sind die Termine

Am **Sonntag, den 7. Mai 2023** wird Weihbischof Borsch wieder in unserer GdG Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden. Die Jugendlichen werden im Herbst für die Vorbereitung angeschrieben.

Allgemeine Mitteilungen aus der Kirchengemeinde

Pfarrbriefe

Wenn sie den monatlich erscheinenden Pfarrbrief **kostenlos** ins Haus geliefert haben möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Merzenich. Weitere Exemplare liegen in allen vier Kirchen, in der Gemeindeverwaltung sowie in den folgenden Geschäften: Gardinen Kaiser, Sylvia's Kiosk und Bäckerei Neulen aus. **Wichtig! Gottesdienstanmeldungen müssen bis zum 15. des laufenden Monats für den nachfolgenden Monat angemeldet werden!**

Kath. Öffentliche Pfarrbücherei Merzenich

Die Pfarrbücherei befindet sich im Pfarrheim, Schulstraße 4A. Als „öffentliche Bücherei“ ist diese für alle Merzenicher Bürger, jeder Konfession, offen.

Schauen Sie einmal unverbindlich während unserer Öffnungszeiten vorbei. Der Leiter der Pfarrbücherei Herr Josef Heidemann informiert Sie gerne über das Bücherangebot.

Öffnungszeiten sind samstags von 17:00 bis 18:00 Uhr und sonntags von 10:00 bis 12:00 Uhr. Bitte beachten Sie, daß auch hier die Maskenpflicht gilt und die Abstandsregelung!!





Beratung
Betreuung
Vorsorge

Conrads-Schmitz
BESTATTUNGEN

Siefstraße 38 52382 Niederzier-Oberzier

www.conradsschmitz.de conradsschmitz@gmx.de

Wir sind Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Dino und Walter Breuer

Bestattungen



Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de

Katholische Kindertagesstätte St. Marien

Die katholische Kindertagesstätte St. Marien in der Trägerschaft der profinos gem. GmbH betreut ganztags bis zu 44 Kinder ab dem 2. Lebensjahr bis zum Schuleintritt.



Die Einrichtung arbeitet nach dem offenen Konzept. Innerhalb der 7 Funktionsräume können die Kinder ihren Interessen und Bedürfnissen nachgehen und sich erleben. Als katholische Einrichtung steht auch unser religionspädagogisches Konzept, sowie die regelmäßige Teilnahme an Gottesdiensten, im Mittelpunkt unserer Arbeit. Durch die Nachbarschaft zur KGS Merzenich „Am Weinberg“ und der Gesamtschule Niederzier/ Merzenich bestehen Kooperationen zwischen den Einrichtungen, von denen die Kinder profitieren. Weitere Informationen über den Träger und die Arbeit in der Einrichtung erhalten Sie unter www.profinos.de oder persönlich über die Einrichtungsleitung Frau Birgit Schopp.
Kath. Kindertagesstätte St. Marien, Merzenich
Einrichtungsleitung Frau Birgit Schopp
Schulstr. 5, 52399 Merzenich, Telefon: 02421 – 33708
E-Mail: kita-st.marien-merzenich@bistum-aachen.de

Werbetechnik - Werbemittel



PORSCHEN & BERGSCH
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN



Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon 02421 69796-40 | info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de



Vereinsmitteilungen

Freiwillige Helfer für das Heimatmuseum gesucht

Im Heimatmuseum und im Heimatarchiv an der Bergstraße gibt es immer viel zu tun. Täglich wird dort gehämmert, gesägt, gebohrt oder einfach nur aufgeräumt. Und auch das Außengelände mit dem wunderbaren Garten will gepflegt und gehegt werden. Gut, dass dem Geschichts- und Heimatverein ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Seite stehen, die in ihrer Freizeit viel Zeit für den Erhalt des altherwürdigen Gebäudes an der Bergstraße opfern. So wie zum Beispiel Christoph Neffgen, der seit dem vergangenen Jahr dem neu gewählten Vorstand des GHV angehört und seitdem regelmäßig mit anpackt. „Sein“ Aufgabengebiet ist unter anderem der Garten. „Ich bin ein klein wenig mehr als die Anderen im Garten zu Hause, versuche mich um den Garten des Museums zu kümmern, letztlich also auch notgedrungen, die Anderen sind dann mehr in Haus und Hof unterwegs. Wir versuchen jedenfalls unser Möglichstes, dass auch unseren Kindern und Enkeln noch das Leben unserer Groß- und Urgroßeltern vor Augen geführt werden kann“, so der Merzenicher.

Der Erhalt des kulturellen Erbes, das einst noch sehr lebendig war, liegt komplett in der (ehrenamtlichen) Hand des GHV. Tausende Stunden werden Jahr für Jahr aufgebracht, um das Heimatmuseum in Schuss zu halten. Das Tätigkeitsfeld ist breit gestreut. Egal ob Pflegearbeiten im Gartenbereich, Reparaturen diverser Art oder die Reinigung der Regenrinnen – es wird nie langweilig auf dem Gelände der historischen Anlage. Insofern freut man sich immer über freiwillige Helferinnen und Helfer, die das Team bei der Arbeit unterstützen. Man muss noch nicht mal Mitglied sein, um sich zu engagieren. Bei Interesse kann man sich gerne unter kontakt@ghvmerzenich.clubdesk.com melden.

Bedarf gibt es in vielen Bereichen, aktuell ist der Garten jahreszeitlich

bedingt nicht ganz einfach, weil er so angelegt und bepflanzt ist, dass man sehr viel Arbeit reinstecken muss. Christoph Neffgen: „Dazu bin ich so als Berufstätiger so nicht in der Lage. Ich versuche also – natürlich ohne hier einen radikalen Umbruch vorzunehmen – ein klein wenig im Garten von den Zierbeeten zu Nutzbeeten umzu- steuern, so wie halt auch ein Garten hinter einem Gehöft ausgesehen hat. Es soll nicht in Stress ausarten, schließlich ist ein Garten ein Ort der Erholung und der muss auch nicht überall pikobello sein, damit sich auch Igel und Zaunkönig darin wohlfühlen!“

Christoph Neffgen betont, dass er nur einer von mehreren ist, die sich im Heimatmuseum (auch handwerklich) und natürlich auch im Heimatarchiv engagieren. Weitere Unterstützung ist jederzeit willkommen, die Aufgaben werden stets nach zeitlicher Verfügbarkeit und Befähigung verteilt.

Bei Interesse bitte melden: Geschichts- und Heimatverein Merzenich, Bergstraße 1, 52399 Merzenich, Telefon: 0162/2932234
E-Mail: kontakt@ghvmerzenich.clubdesk.com
www.heimatmuseum-merzenich.de



**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



Meisterbetrieb

**Metallbau
Imdahl**

Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim

Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64

E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de



Girbelsrath 2.0



Die Dorfwerkstatt e.V.



Sommerfest

am Sonntag, den 24.07.2022

im und ums Bürgerhaus von 11.00—18.00 Uh

Hüpfburg



ab 14:00 Uhr Cafeteria



ab 14 Uhr Jürgen & Sabine

Live- Musik



ab 11:00 leckeres vom Grill und Salate



NEUGIERIG?

Wir stellen unsere renovierte Turnhalle vor!

Wann: 20.08.2022

Wo: Turnhalle Golzheim

Sankt-Sebastianusstr. 17, 52399 Merzenich-Golzheim

Programm:

13 Uhr: Begrüßende Worte

14 Uhr: Programm für „Jung und Alt“

Wir freuen

uns auf Euren Besuch

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

-livemusik

-Cafeteria

-Stadionwurst

-Kaltgetränke

-Kinderschminken

TV Golzheim 1885 e.V.

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender Josef Titz, 02275 6882

Mit 25-jähriger Erfahrung
in der Intensivpflege:

Neugründung Ambulante Pflege ab 01.09.2022 in Niederzier



Helios

Ambulante Pflege Niederzier GmbH

**Jetzt bewerben unter:
job@helios-gmbh.com
0 24 28/80 27 420**

Wir suchen:

- exam. Pflegefachkraft (m/w/d)
- exam. Altenpfleger (m/w/d)
- Pflegefachassistent(m/w/d)
- Arzthelfer (MFA) (m/w/d)
- Krankenpflegehelfer (LG I+II) (m/w/d)
- Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w/d)



@heliosambulantepflege

Wer weiß etwas über dieses Foto?

13 junge Damen im sportlichen Dress, die auf einem Reck für ein Foto posieren – laut dem Golzheimer Klaus Jonas, der die Aufnahme in seinem Bildarchiv fand, handelt es sich möglicherweise um Golzheimer Mädchen, die dem TV Golzheim angehörten. Doch Genaues ist über dieses historische Foto nicht bekannt. Daher bittet Klaus Jonas die Bürgerinnen und Bürger aus Golzheim und dem gesamten Gemeindegebiet um Hilfe: Wer kennt die Namen dieser Mädchen des Turnvereins Golzheim? Infos bitte an Klaus Jonas telefonisch unter 02447/913065 oder per Mail an Nikolaus.Jonas@t-online.de. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Büchermarkt

Nach zwei Jahren Zwangspause durch Corona, planen wir in diesem Jahr endlich wieder einen Büchermarkt. Er findet am **Sonntag, den 25.09.2022 von 10.00-16.00 Uhr** im Bürgerhaus am Lindenplatz statt. Wir suchen noch Helfer für den Verkauf und den Auf- und Abbau. Gerne nehmen wir Buchspenden entgegen! Von dem Erlös des Büchermarktes werden soziale Projekte in der Gemeinde unterstützt! Kontakt: Andrea Lange-Lamberty, Telefon 02421/35927 (**Miteinander und Füreinander in Merzenich e.V.**)

...seit 25 JAHREN für Sie da!

DANKE!

An die Mitarbeiter für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

DANKE!

An alle Kunden, alle Fachfirmen und Handwerker für das entgegengebrachte Vertrauen.

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings
Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 • 52372 Kreuzau • Tel. 0 24 22/47 33 • Fax 0 24 22/90 33 05 • Mobil 0172/2 63 85 76

Girbelsrath 2.0 - Die Dorfwerkstatt informiert:

Girbelsrath 2.0 - Die Dorfwerkstatt informiert :

Es ist soweit!! Die Theatergruppe „Kulturjedöns“ aus Köln gastiert am 01. Oktober 2022 in der Maarhalle in Girbelsrath. Freuen Sie sich mit uns, dass die Theatergruppe, die uns im Oktober 2019 so herzlich zum Lachen gebracht hat, nun wieder den Weg nach Girbelsrath finden wird.

Mit der Komödie unter dem verheißungsvollen Titel „Das Aschenputtel Casting“ haben sie im Mai d.J. bereits viele Besucher auf ihrer Heimatbühne in Köln-Rath begeistert. Der Vorverkauf der Karten beginnt Mitte August. Wir werden rechtzeitig informieren.



Aufstieg in die Kreisliga B



Der SV Morschenich kehrt nach 7 Jahren Abstinenz zurück in die Kreisliga B. Bereits in der abgebrochenen Saison 20/21 wurde der Aufstieg anvisiert. Nun gelang es der Mannschaft von Trainer Patrick Höhn in der aktuellen Spielzeit, den Meistertitel in der Kreisliga C, Staffel 5 mit einem Torverhältnis von 106:27 einzutreten. Mit nur drei, teilweise unglücklichen Niederlagen, aus 28

Spiele, setzte sich der SVM souverän an die Tabellenspitze. Für das punktuell verstärkte Team stand der erste Test mit dem Kreispokalspiel gegen den VfR Vettweiß an, welches 3:5 verloren ging. Nach dem letztjährigen Pokalmärchen (u.a. Zwei Siege gegen die A-Ligisten TuS Schmidt und SG Rurdorf) strich man nun bereits nach der ersten Runde die Segel. Das gab der Mannschaft zusätzliche Zeit für die Vorbereitung auf das erste Meisterschaftsspiel. Die Hinrunde konnte der SVM mit 12 Siegen aus 14 Spielen abschließen und überwinterte somit als Herbstmeister auf Rang 1. Zwei unglückliche Niederlagen gegen Rommelsheim und Golzheim II standen der vollen Punktausbeute im Weg. Trotz der erfolgreichen ersten „Halbzeit“ verstärkte sich der SV noch einmal zur Rückrunde.

Mit dem endlich spielberechtigten Neuzugang im Tor, Julian Ciesla, sowie unserem Rückkehrer Tobias Festerling, der bereits in der Spielzeit 2017/2018 das Trikot des SV überstreifte. Nun hieß es für das Team aus Morschenich, einen sauberen Rückrundenstart hinzulegen, um so alle Weichen Richtung Aufstieg zu stellen. Im ersten Spiel der Rückrunde gab es, gegen den damaligen Tabellenzweiten aus Binsfeld, gleich einen Kracher Zuhause. Der SVM entschied das Spiel mit 2:0 für sich und konnte die positive Energie in die nächsten Wochen mitnehmen. Dachten zumindest alle, denn darauf folgte eine bittere 1:2 Niederlage gegen die 2. Mannschaft der Nordeifel.

Diese Niederlage war anscheinend enorm wichtig, um die Truppe wachzurütteln, denn von nun an gab es in den nächsten 11 Partien lediglich zwei Gegentore!

Die nächsten fünf aufeinanderfolgenden Partien, nach der Niederlage, spielte der SVM sogar zu Null und sammelte somit wichtige Punkte gegen die Konkurrenz wie z.B. Rommelsheim.

Den höchsten Sieg der Saison gab es am 25. Spieltag. Gegen Langerwehe traf die Mannschaft

gleich 14 mal und kassierte lediglich einen Gegentreffer, dies waren gleichzeitig die ersten Meisterfeierlichkeiten, da die Mannschaft bereits eine Woche vorher, aufgrund des Nichtantritts seitens der Sportfreunde aus Düren, am „grünen Tisch“ Kreisligameister wurde. Ein Wochenende später gab es das Derby gegen Golzheim II, welches 5:0 zugunsten des SVM ausging, wie man so schön sagt: „wenn's einmal läuft, dann läuft's.“

Nun steht das letzte Spiel der Saison gegen die Spielvereinigung Nörvenich-Hochkirchen an,

welches aller Voraussicht nach, ein weiterer Erfolg werden soll.

Die Mannschaft rund um den Trainer, Patrik Höhn, wird nun alles daran setzen, sich bestmöglich auf die neue Spielzeit in der Kreisliga B vorzubereiten.

Es gab bereits kurz vor Ende der aktuellen Spielzeit, zwei Neuverpflichtungen, in persona Benedikt Bachler, welcher bereits Landesligaerfahrung vorzuweisen hat und Oguz Karabulut, der in den letzten Partien einen ambitionierten Eindruck hinterließ. Topscorer der Saison mit aktuell 19 Toren und 11 Vorlagen aus 19 Spielen ist Yavuz Simsek. Einen Spieler hervorheben zu wollen, macht allerdings keinen Sinn. Wer sich anschaut, wie breit der Kader dieses Jahr war, sieht sofort dass dieser Aufstieg eine Kollektivleistung war!

Der SVM hofft auf volle Unterstützung in der nächsten Saison! Der Vorstand des SV Morschenich 1925 e.V.



**Bausachverständiger
MICHAEL HAGNER**

Bausachverständiger
Michael Hagner GmbH
GF: Michael Hagner
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)
Mühlenstraße 34 · 52382 Niederzier

Tel: 0 24 28 / 80 36 444
Mobil: 0152 / 34 11 15 54

info@sv-buero-hagner.de
www.sv-buero-hagner.de

**SOFORTHILFE
ZUM FAIREN PREIS**



TÜV Rheinland® PersCert
geprüfte Qualifikation als
**Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung**



Nasse Wände, feuchte Keller, Schimmelpilzbefall?

Ich ermittele neutral und zu fairen Preisen die Schadensursache und erarbeite ein Sanierungskonzept.

Zwei Angebote – Drei Meinungen?

Vorliegende Angebote prüfe ich auf Richtigkeit und unterstütze Sie gerne bei der Entscheidungsfindung.

Sanierungsmaßnahmen sind teuer ...

und Sie möchten schließlich nur einmal sanieren!

**Zu Ihrer maximalen Sicherheit unterhalten wir Kooperationen
zu ortsansässigen Fachbetrieben.**

AWO Merzenich ehrt ihre treuen Mitglieder mit Urkunden und Ehrennadeln

Ehrungen standen beim Dank-Essen für Vorstand und Helfer/innen der Arbeiterwohlfahrt in Merzenich im Vordergrund. Der Vorsitzende Klaus-Peter Lehnen hat bei der Zusammenkunft treue Mitglieder mit Urkunden sowie Ehrennadeln ausgezeichnet und würdigte „das Engagement der AWO-Freundinnen und -Freunde, die sich mit dem Beitritt zu dem Wohlfahrtsverband zu dessen Grundwerten und humanitären Zielen bekannt haben und durch langjährige Mitgliedschaft die sozialen und bürgerschaftlichen Aufgaben fördern“.



Auf dem Bild von links: Günther Bergsch (20 Jahre Mitgliedschaft) und Theo Tschöp (50 Jahre Mitgliedschaft) sowie Klaus-Peter Lehnen (Ortsvereinsvorsitzender) und Michael Breuer (Stellv. Ortsvereinsvorsitzender). Es fehlen Bernd Pütz (20 Jahre Mitgliedschaft) und Margot Körffer (40 Jahre Mitgliedschaft).

Ein weiteres Thema bei der Zusammenkunft waren die Aktivitäten und Veranstaltungen in 2022. So unternimmt der Ortsverein am 26. August eine Seniorenfahrt nach Roermond in den Niederlanden mit Rahmenprogramm und Anfang Dezember findet die traditionelle Weihnachtsfeier statt.

Vereinbaren Sie den kostenlosen Schnuppertag!

Fällt es Ihnen immer schwerer, alleine zur Haus zu sein? Dann verbringen Sie die Tage doch in familiärer Umgebung, mit viel Unterhaltung, leckerem Essen und gelegentlichen Ausflügen. Immer begleitet von unserem erfahrenen Betreuungsteam.

Rufen Sie uns einfach an!

F.A.K. Tagespflege,
An der Windmühle 62, Merzenich
Telefon: 02421 - 40 37 89



...denn Pflege braucht Vertrauen!



Ihre Kanzlei in Düren

Krämer & Stockheim Rechtsanwälte

Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales.



Ute Maria Stockheim

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Sozialrecht
- Fachanwältin für Familienrecht

Alexandra Krämer

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Arbeitsrecht
- Fachanwältin für Erbrecht
- Mediatorin

Gabriele Sandrock-Scharlippe

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Familienrecht

Sara Schiffer

- Rechtsanwältin
- Arbeitsrecht
- Allgemeines Zivilrecht

Wilhelmstraße 23-25 | 52349 Düren
TEL 02421 20 86 2 -0 | FAX 02421 20 86 2 -22 | info@kraemer-stockheim.de | www.kraemer-stockheim.de

Marianische Schützenbruderschaft Golzheim

Schützenfest an den Pfingsttagen

Nach pandemiebedingter Zwangspause war uns nach 2019 endlich wieder möglich ein richtiges Schützenfest zu feiern!

Den Auftakt zu diesem bildete, wie in jedem Jahr, der Kirchgang am Samstagabend in unserer Pfarrkirche St. Gregorius Golzheim. Im Anschluss an den Gottesdienst trafen wir uns mit dem Tambourcorps Einigkeit Düren und zogen durch Golzheims Straßen in die festlich geschmückte Schützenhalle ein. Dort startete ab 20 Uhr die Schützenparty mit DJ Patrik Schürtz.

Im Verlaufe des Abends durften wir zum offiziellen Teil, der Krönung der neuen Majestäten, ganz herzlich unseren Präses Andreas Galbierz begrüßen.

Die neuen und die amtierenden Majestäten zogen in die Mitte der Tanzfläche ein, um die sich die Uniformierten als „Tanzkreis“ formiert hatten.

Präsident Peter Josef Fuhs bedankte sich herzlich bei den scheidenden Majestäten, Schülerprinzessin Anna Weyerstraß, Jungschützenkönig Michael Luther und dem Schützenkönigspaar Hubert und Cordula Unnau. In den letzten drei Jahren (Pandemiebedingt wurden 2020 und 2021 keine neuen Majestäten ermittelt) hatten sie die Bruderschaft hervorragend vertreten. Den scheidenden Majestäten wurden die Insignien der Bruderschaft abgenommen und Erinnerungsorden überreicht.

Die neuen Majestäten wurden durch Präses Andreas Galbierz und Präsident Peter Josef Fuhs in ihr Amt eingeführt. Unter großem Applaus wurde Ann-Kathrin Zahnow zur Schülerprinzessin gekrönt. Zum Jungschützenkönig wurde Max Ollig sowie zum Schützenkönigspaar Elke und Udo Zahnow gekrönt!

Im Anschluss bedankten sich Präses und Präsident für die Bereitschaft die Bruderschaft zu vertreten und wünschten viel Sonnenschein bei den Ausmärschen.

Die Ehrentänze zu Ehren der neugekrönten Majestäten wurden durchgeführt und der offizielle Teil war beendet.

Gemeinsam feierten wir bei toller Musik von DJ Patrick und einem Auftritt von Markus Rey bis tief in die Nacht hinein!



Schützenkönigspaar Elke und Udo Zahnow Schülerprinzessin Ann-Kathrin Zahnow, Jungschützenkönig Max Ollig und Bezirksschülerprinzessin Anna Weyerstraß

Der Pfingstsonntag begann mit einem deftigen Frühstück in der Schützenhalle, welches von den freiwilligen Helfern hergerichtet wurde. Hierzu hatten sich 125 Gäste angemeldet. Unter anderem nahm unsere befreundete Bruderschaft aus Merzenich mit einer großen Abordnung teil.

Nach dem Frühstück fand auf dem Vogelschusshochstand ein Preisvogelschießen für Jedermann statt.

Vor dem am Abend stattfindenden Königsball trafen wir uns um 19 Uhr an Krapps Berg um gemeinsam mit dem Tambourcorps Einigkeit Düren die Majestäten und deren Gefolge am Pfarrheim abzuholen.

Um 20 Uhr zog man zum Großen Königsball in die festlich geschmückte Schützenhalle ein. Es spielte die neuverpflichtete Band „De Freunde“ auf. Als befreundete Bruderschaften begrüßten wir die Schützenfreunde aus Morschenich, Buir, Blatzheim und die Volkstümlichen Bogenschützen aus Düren.

Die Stimmung war sehr gut und die Würden der Majestäten wurde ausgelassen gefeiert. Als besonderes Highlight erwies das Tambourcorps Einigkeit den Majestäten mit einem Ständchen die Ehre!

Pfingstmontag-Morgen trafen wir uns um 08:30 Uhr mit den be-

freundeten Schützenbruderschaften aus Morschenich und Blatzheim um die Majestäten, den Präses und den Präsidenten am Pfarrheim abzuholen. Um 9:00 Uhr schloss sich dann das von Pfarrer Andreas Galbierz zelebrierte Festhochamt in der Golzheimer Pfarrkirche an. Nach den Festhochamt erfolgte die Gefallenenehrung mit Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof. Wir bedanken und herzlich bei Klaus Bremke für die Ansprache. Wir zogen weiter zur Schützenhalle zum Frühschoppen.

Hier wurde die Gelegenheit genutzt, um das 650-jährige Vereinsjubiläum der Marianischen Schützen in besonderer Weise hervorzuheben. Zum 30-minütigen Festvortrag von Präsident Peter Josef Fuhs hatten sich zahlreiche Ratsmitglieder und Vereinsvertreter aus dem gesamten Gemeinde Merzenich in der Schützenhalle eingefunden, um dem kurzweiligen Vortrag zur Vereinsgeschichte der Golzheimer Schützen beizuwohnen und den Marianischen zu ihrem besonderen Jubiläum zu gratulieren. Im Hinblick auf die Diözesanjungschützentage wurde Schützenbruder Karl Hubert Stollenwerk als Schirmherr der Veranstaltung feierlich und mit dankenden Worten in sein Amt eingeführt. Außerdem oblag ihm die Ehre das neue Vereinswappen der Schützen Golzheim, welches anlässlich des Jubiläums eingeführt werden wird, zu enthüllen.

Im Anschluss wurden einigen Mitgliedern für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit zu danken. Da pandemiebedingt die letzten beiden Jahre kein Frühschoppen stattgefunden hatte, wurden die Jubilare der Jahre 2020, 2021 und 2022 geehrt.

Auf 25 Jahre Mitgliedschaft dürfen Carina Dickmann, Daniel Müller, Michael Schumacher, Margarethe Klein, Abdel El Alaoui, Iris Stollenwerk und Rene Foerster zurückblicken.

50 Jahre Mitglied sind Karl-Rainer Graß, Heinz-Ullrich Könsen, Carlo Krapp, Helmut Schmitz, Hubert Unnau und Friedhelm Weyerstraß und für 60-jährige Vereinstreue wurden Helmut Neulen und Matthias Specht geehrt.

Unser ältestes aktives Mitglied Johannes Müller, der auch gleichzeitig Ehrenpräsident der Bruderschaft ist, ist seit 65 Jahren Mitglied der Bruderschaft.

Zum frühen Nachmittag füllte sich unser Schützenplatz allmählich mit Besuchern und Teilnehmern des großen Festzuges. Ab 14 Uhr wurden die einzelnen Gruppen und Bruderschaften, angeführt von einem Tambourcorps, in die Schützenhalle eingespielt und begrüßt.

Planmäßig um 14 Uhr 30 konnte dann der Große Festzug bei strahlendem Wetter durch die Straßen Golzheims mit Parade an der Kirche, ziehen. Zum großen Festzug durften wir zusätzlich die Bezirksmajestäten des Bezirksverbandes Düren Nord begrüßen. Bezirksbambiniprinzessin Zoe Hansen, Bezirksschülerprinzessin Anna Weyerstraß mit ihrem Felix und das Bezirksschützenkönigspaar Marcel und Tamara Weber.

Als der Festzug wieder an der Schützenhalle angekommen war, bedankte sich Präsident Peter Josef Fuhs ganz herzlich für die Teilnahme am Festzug. Im Einzelnen bedankte er sich beim Tambourcorps Einigkeit Düren, dem Posaunencorps Buir, den Dürener Jonge und dem Tambourcorps Morschenich für die musikalische Begleitung sowie bei den Schützenbruderschaften aus Morschenich, Buir und Blatzheim sowie bei den Golzheimer Ortsvereinen FC Golzheim, Turnverein Golzheim, Karnevalsgesellschaft Golzheim und der freiwilligen Feuerwehr Merzenich Löschgruppe Golzheim.

Im Anschluss an den Festzug fand zum zweiten Mal das Auschießen des „Vereinsvogels“ statt. Sieger wurden die Schützen aus Merzenich, die sich über einen Geldpreis freuen dürfen. Das Schützenfest klang mit einem Dämmererschoppen aus.



Marianische Schützenbruderschaft Golzheim im Jubiläumsjahr 2022

Als Marianische Schützenbruderschaft Golzheim bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Besuchern, Gästen und Gönnern am diesjährigen Schützenfest!!!

Diözesanjugenschützentage in Golzheim

Im Nachgang des Golzheimer Schützenfestes freuen sich die Marianischen Schützen nun auf das Festwochenende am 13. und 14. August diesen Jahres, an welchem das 650-jährige Vereinsjubiläum mit der Ausrichtung der Diözesanjugenschützentage gefeiert wird. Neben einem bunten Rahmenprogramm für Jung und Alt am Samstag und sich anschließender Kinderdisco um 18 Uhr in der Schützenhalle startet ab 20 Uhr die große DJT-Party mit der kölschen Liveband „De Fruende“!

Der Sonntag beginnt mit einem Festgottesdienst um 11 Uhr an der Fatimakapelle in Golzheim und anschließend dem großen Jubiläumsfestzug durch den Ort. Abschließend findet auf dem Schützenplatz die Ermittlung der neuen Diözesan-Jugendmajestäten statt. Hier ist die Golzheimerin Anna Weyerstraß als Bezirkschülerprinzessin des Bezirksverbandes Düren-Nord startberechtigt und freut sich über Unterstützung!

Programm

Samstag, 13. August 2022

09:30 h	Beginn der Wettbewerbe im Fahnen-schwenken
10:00 h	Offizielle Eröffnung mit Begrüßung der Teilnehmer
10:30 h	Beginn der Schießwettbewerbe
11:00 h	Diözesan- Bambini- Prinzen Schießen in der Schützenhalle
11:30 h	Beginn Turnier Menschenkicker
13:00 h	Greifvogelshow
14:00 h - 16:30 h	Besuch Privatsammlung Lanz Bulldog Traktoren auf dem Gut Ahrburg
17:00 h	Greifvogelshow
18:00 h	Kinder- Piratenparty in der Schützenhalle
20:00 h	„Jetzt erst recht!“ – Party in der Schützenhalle mit der kölschen Partyband „De Fruende“



Programm

Sonntag, 14. August 2022

11:00 h	Gottesdienst an der Fatimakapelle
12:00 h	Aufstellen zum Festzug
12:15 h	Festzug durch Golzheim mit Parade an der Pfarrkirche St. Gregorius
13:30 h	Wettbewerbe im Fahnen-schwenken
14:00 h	Holzvogelschuss zur Ermittlung der Diözesanjugendmajestäten
17:00 h	Siegerehrung in der Schützenhalle



Wir freuen uns auf Dich/Euch!

Anders als bei „normalen Schützenfesten“ wird der Zugweg an den Diözesanjugenschützentagen wie folgt verlaufen:
Aufstellung an der Fatimakapelle – Marienstraße – Buirer Straße – Große Parade an der Pfarrkirche – Buirer Straße – Aachener

Straße – Kölner Straße – St. Sebastianus-Straße – Auflösung an der Schützenhalle

Im Sinne des Schützenbrauchtums bitten wir alle Golzheimer Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich um Verständnis, wenn es in den Mittagsstunden des 14. August in und um Golzheim wegen der Durchführung des Großen Festzuges zu Behinderung im Straßenverkehr kommen kann. Wir sind bemüht, diese so gering wie möglich zu halten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Vorstand der Schützen Golzheim!

Wir freuen uns schon heute auf ein tolles Festwochenende im August, zu dem wir alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Merzenich ganz herzlich einladen!!!

Mit freundlichen Schützengrüßen

Marianische Schützenbruderschaft Golzheim

Jahreshauptversammlung 2022

Am Montag, 20. Juni 2022, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der KG Jonge vom Berg Merzenich im Vereinslokal „Merzenicher Brauhaus“ statt.

Der 1. Vorsitzende Ado Giesen und der Schatzmeister Günter Beringer blickten auf eine, wegen der Coronapandemie kurze Session zurück. Leider hatten wir in der letzten Session mit der großen Proklamationsitzung nur eine Veranstaltung, die restlichen sind der Pandemie zum Opfer gefallen.

Jugendwart Oliver Beyel erzählte von den Aktivitäten der Jugendabteilung im letzten Jahr und hofft, dass die kommende Session für die Kinder und Jugendlichen mit vielen Turnieren und Ausmärschen etwas normaler verläuft.

Die Kassenprüferin Sylvia Weber beantragte die Entlastung des Vorstands und dies wurde von der Versammlung befolgt. Da der Geschäftsführende Vorstand auf eigenen Wunsch, wie bei der letzten Wahl angekündigt, nicht mehr zur Wahl antrat wurde der Vorstand wie folgt besetzt:

Präsident:

1. Vorsitzender und Pressewart:

2. Vorsitzender und Literat :

Schatzmeister und Jugendwart:

Geschäftsführerin und Zeugwart:

1. Kassierer :

2. Kassierer:

Mitgliederverwaltung:

Zeltmeister und Zugleiter:

Beisitzer:

Ado Giesen (Wiederwahl)

Rüdiger Naas

Markus Giesen

Oliver Beyel

Sonja Effertz

Uta Ohlemeyer

Sandra Kettner

Kirsten Naas

Ludwig Heller

Pia Giesen und

Louisa Michalak

Als Kassenprüfer wurden Sylvia Weber und Jürgen Jansen bestimmt. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen ehemaligen Vorstandsmitgliedern dafür bedanken, dass Ihr immer mit vollem Einsatz über Jahre und Jahrzehnte für unseren Verein und unser Brauchtum eingestanden habt. Außerdem freuen wir uns darüber, dass ihr uns mit eurer Erfahrung weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht. Der Höhepunkt des Abends war die Wahl der neuen Tollitäten. Zum neuen Prinzenpaar wurden Stefan I. und seine Frau Sandra I. (Kettner) gewählt. Die beiden verreisen gerne mit ihrem Wohnwagen.

Deswegen heißt das Motto des neuen Prinzenpaares: „In Europa op Jück, an Fastelovend in Merzenich zurück“

Im Anschluss wurden noch einige langjährige Mitglieder geehrt. Für 22 Jahre Mitgliedschaft wurden Louisa Michalak und Norbert Steven geehrt.

33 Jahre Mitgliedschaft erreichten Ralf Bendt, Arnold Engels, Karl Heinz Firl und Helmut Dick.

Für 44 Jahre Mitgliedschaft wurde der Ehrenbürger der Gemeinde Merzenich Hermann Josef Werres geehrt.





(von links 2. Vorsitzender Markus Giesen, Präsident Ado Giesen, die Geehrten Louisa Michalak und Hermann Josef Werres, 1. Vorsitzender Rüdiger Naas)

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung gab der Präsident Ado Giesen einen Ausblick auf die anstehende Session. Für unsere große Karnevalssitzung am Freitag 18. November 2022 gibt es noch einige Restkarten. Und für unsere Damensitzung am Donnerstag den 9. Februar 2023 stehen auch noch einige Karten zur Verfügung. Diese können wie gewohnt auf unserer Homepage www.jonge-vom-berg.de reserviert werden.

Bambinogarde sucht Verstärkung!

Unsere Bambinogarde sucht Verstärkung. Kinder der Jahrgänge 2017 und 2018 und ggf. 2019 sind herzlich zum Schnuppertraining eingeladen. Trainiert wird montags im Bürgerhaus Merzenich von 17:00 bis 18:00 Uhr.

Wir haben zwar schon im Frühjahr mit dem Training gestartet, aber Neueinsteiger können noch problemlos in den Tanz der Bambinogarde integriert werden.

Nähere Informationen erteilt sehr gerne der Jugendwart Oliver Beyel unter Tel. 01577-9837777 oder ollibeyel@gmx.de. Der Kontakt zu den verantwortlichen Trainerinnen Anna-Lena und Christina Wolf wird gerne vermittelt.

Ausflug ins Bubenheimer Spieleland

Am 16. Juni 2022 war es endlich soweit. Nach langer Zeit konnte noch einmal ein Ausflug der Jugendabteilung durchgeführt werden. 23 Kinder aus den Altersklassen Bambinos und Jugend verbrachten gemeinsam mit 7 Betreuern einen tollen Tag im Bubenheimer Spieleland. Bei herrlichem Wetter konnten die Kids alle Attraktionen ausprobieren. Ganz besonders der Wasserspielplatz wurde sehr intensiv genutzt. Für Verpflegung war ebenfalls bestens gesorgt, so dass am Nachmittag alle Kinder zufrieden und satt in die Obhut ihrer Eltern zurückgegeben werden konnten.



[Die KG-Reisegruppe im Bubenheimer Spieleland]

Schützenfest 2022

Vom 10. bis 13. Juni 2022 feierte die St. Lambertus Schützenfamilie aus Morschenich das erste Schützenfest nach der Corona Pandemie. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an unsere amtierenden Majestäten Thomas Heinze, Lara Effertz und Till Dohmes, die nun seit 3 Jahren die Königs- und Prinzenwürde tragen.

Nach einer phänomenalen und sehr gut besuchten „Warm-Up Party“ am Freitag, bei der die beiden Jungschützen Gerrit & Calvin mit toller Musik für Partystimmung sorgten, läutete der Umzug mit Ständchengang am Samstagabend und der an-



schließende Große Festball mit der Cloppenburg Band „Sturmflut“ das Schützenfest ein.

Am Sonntagmorgen ging es weiter mit dem Festgottesdienst im Festzelt und dem gemeinsamen Totengedenken am Ehrenmal. Hier fand Ortsvorsteherin Inga Dohmes die richtigen Worte zum gemeinsamen Erinnern an die Kriegsgefallenen der beiden Weltkriege.

Anschließend wurden beim Frühschoppen unter anderem die ausgefallenen Ehrungen der letzten Jahre nachgeholt.

Zu den geehrten Schützenschwestern und Schützenbrüder gehören: Pfr. H. D. Hamachers, Bernd Servos, Maria Schnettker, Helga Kaiser, Michael Dohmes, Babette Schnettker, Martina Jansen, Sandra Eschweiler, Peter Kaiser, Rudi Pick, Bruno Rüdth, Magret Rüdth, Klaus Gaastra, Dagmar Latten, Anneliese Linck, Rosi Zander, Heinz Peter Kley und Hermann Latten. Die Ehrungen wurden wegen besonderen Verdiensten, lange Zugehörigkeit zur St. Lambertus-Schützenbruderschaft und Ehrenmitgliedschaft verliehen. Die Verleihung des Hohen Bruderschaftsordens (H. Latten) und der Frauenauszeichnungen (M. Rüdth, D. Latten, A. Linck, R. Zander, H. Kaiser) in Gold übernahm Bezirksbundesmeister Axel Blom.

An dieser Stelle nochmal vielen Dank an unsere Schützenfamilie für ihren unermüdlichen Einsatz – ohne diesen wäre dieses sensationelle Schützenfest und unser allgemeines Schützenleben nicht möglich.



Im Anschluss fand der Festzug mit der feierlichen Parade der Majestäten und Ehrengäste statt.

Der Montag stand dann ganz im Zeichen der neuen Majestäten, welche am 24.04.22 ermittelt wurden. Nach der Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Bruderschaft gab es zum zweiten Mal ein Frühstück für die Dorfbevölkerung. Hier gab es über 100 Anmeldungen und das Zelt war gut gefüllt. Ein herzliches Dankeschön an die Damen und den Herrn vom Frühstücksteam!

Im Anschluss an den gut besuchten Frühschoppen, musikalisch untermalt von Patrick Schüritz, stieg die Vorfreude auf den Königsball am Abend und traditionsgemäß lud der neue König sämtliche Anwesende in seinen Garten ein.

Die Krönung der neuen Majestäten durch Herrn Pfr. Galbierz und dem Präsidenten Michael Dohmes erfolgte dann am Abend im Festzelt vor dem Gefolge und den Uniformierten, auch Bürgermeister Georg Gelhausen gratulierte offiziell mit einer kleinen Ansprache. Die neue Schülerprinzessin ist Marie Viehöver. Bei den Jungschützen schoss Dominik Sistig den Vogel ab, seine Prinzessin ist Kimberly Jansen. Die beiden heiraten im November, haben also doppelt Grund zur Freude. Der neue Schützenkönig unserer Bruderschaft wurde Dr. Joachim Witzel, er wird begleitet von seiner Gattin Anke. Der anschließende Königsball war ein voller Erfolg, traditionell traten verschiedenen Gruppierungen an, um den Majestäten ihre Präsente zu überreichen. Die Stimmung war ausgelassen und dank der Band schwangen die Gäste noch bis spät in die Nacht das Tanzbein. Mit der Nachtparade und dem „nach Hause bringen“ des neuen Königspaares endete ein wunderschönes Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Im Nachgang müssen wir sagen, dass wir sehr stolz auf die Vielzahl unserer Mitglieder sind, insbesondere auf die starke Schüler- und Jungschützengruppe! Es ist schön, dass die Gemeinschaft an dieser Stelle so gut funktioniert. Dies ist nicht selbstverständlich und wir wissen das sehr zu schätzen.

Ein zusätzliches Dankeschön gilt auch den AnwohnerInnen, die doch die ein oder andere „Lärmbelästigung“ durch Musik und Gesang zu ertragen hatte. Bis zum nächsten Jahr bleibt es nun wieder ruhig im Dorf!



Bericht Jahreshauptversammlung der Karnevals- und Bühnenfreunde 1925 e. V. Gírbelsrath

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Karnevals und Bühnenfreunde Gírbelsrath fand am 01.04.2022 in der Bürgerbegegnungsstätte in Gírbelsrath statt.

Um 19:00 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Stefan Kruth die Vereinsmitglieder. Als erstes wurde den Verstorbenen gedacht und eine Schweigeminute eingelegt. Anschließend wurde von Stefan Kruth die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Da es keine Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung gab, verkündete Herr Stefan Kruth dass die geplanten Neuwahlen erweitert werden müssen.

Zunächst erfolgte das Verlesen der Niederschrift der Jahreshauptversammlung aus 2021 durch die Geschäftsführerin Vanessa Bauer. Anschließend folgte ein Rückblick auf die Session 2020/2021 durch den Präsidenten Daniel Giesen. Er berichtete kurz über die 2 Ausmärsche der KG in der vergangenen Session. Lediglich die Kostümsitzungen in Golzheim und Merzenich konnten besucht werden. Andere Veranstaltungen wie unsere Sitzungen wurden aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie freiwillig durch die KG abgesagt.

Darauf folgte der Jahresrückblick der Jugendleiterin Sylvia Funk. Sie berichtete über die schwierige Zeit für unsere Jugendabteilung während der Pandemie. Bis auf wenige Turnierteilnahmen konnten

die Kinder ausschließlich trainieren. Veranstaltungen wie Kindersitzungen oder ähnliche Auftritte fielen auch in dieser Session der Pandemie zum Opfer. Bei den wenigen Turnierteilnahmen konnte unsere Jugend jedoch wieder tolle und erfolgreiche Platzierungen erreichen. Anschließend folgte der Kassenbericht durch Detlef und Sylvia Funk. Der Kassenprüfer Ralf Neulen bestätigte im Anschluss die vorbildliche Kassenführung.

Stefan Kruth nutzte vor den Wahlen die Gelegenheit um Detlef, Sylvia und Tamara Funk für die geleistete Vorstandsarbeit zu danken. Besonders Detlef und Sylvia Funk dankte er im Namen des Vorstands und der Mitglieder für viele Jahre vorbildliche, zuverlässige und erfolgreiche Vereinsarbeit.

Im Anschluss folgten die Neuwahlen einiger Positionen.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender, Stefan Kruth
2. Vorsitzender, Michael Kaiser
1. Geschäftsführerin, Vanessa Bauer
2. Geschäftsführerin, Yvonne Hambloch
- Präsident, Daniel Giesen
- Vizepräsidentin, Alina Neulen
- Ehrenpräsident, Konrad Oepen
1. Schatzmeister, Ralf Neulen
2. Schatzmeisterin, Carina Wamich
- Jugendleiter, André Everhartz
- Jugendsprecherin, Leonie Wamich
- Pressewartin, Saskia Knust
- Zeugwart, Thomas Ochmann



Sonstiges

Feld-Tag in Morschenich-Alt

Die innovative Agri-PV-Anlage des Forschungszentrums Jülich vor den Toren von Morschenich-Alt ist ein Modellprojekt für die Zukunft der Landwirtschaft. Knapp ein Jahr nach der Eröffnung der Anlage lädt das Bioökonomie Revier nun zum 1. Bioökonomischen Feldtag in Morschenich-Alt ein. Erfahren Sie am Donnerstag, 18. August, von 12 bis 16 Uhr vor Ort mehr über Agrar-Robotik, Agri-/Horti-PV, alternative Kulturpflanzen, innovative Wertschöpfungskonzepte, Biodiversität und Klimaanpassung. Das genaue Programm folgt noch, jedoch kann man sich bei Interesse jetzt schon anmelden. Dies ist online über www.biooekonomierevier.de möglich.

**SAVE
THE DATE**
18. August
12-16 Uhr

1. Bioökonomie Feldtag

im Rheinischen Revier

Morschenich-Alt

Jetzt anmelden
www.biooekonomierevier.de/
Anmeldung_Feldtag_Biooekonomie

Landwirtschaft
in
Rheinland
und
Westfalen

JÜLICH
Forschungszentrum

**Bioökonomie
REVIER**

Corona-Testzentrum bleibt bis Ende 2022

Das Corona-Testzentrum am Bürgewaldzentrum in Morschenich-Neu an der Ellener Allee 1 hat noch bis Ende des Jahres 2022 geöffnet und bietet nach wie vor täglich von 8 bis 20 Uhr (auch an Wochenenden) das komplette Test-Paket an: Schnelltests und Lollitests, PCR-Test, mit oder ohne Termin, mit einem vom RKI-Institut empfohlenen Testverfahren. Die Tests (Nase oder Mund/Rachen) werden von geschultem Personal durchgeführt, und das Ergebnis für den Schnelltest bekommen sie in ca. 15-30 Minuten digital zugestellt. Den Befund des PCR-Tests durch ein renommiertes Analyselabor erhalten Sie in der Regel am nächsten Tag.

Mehr Infos sowie die Möglichkeit, direkt einen Termin zu buchen, erhält man auf der Webseite www.schnelltest-merzenich.de.



Kreis bittet um Mithilfe bei Bekämpfung der Salamanderpest

Die Salamanderpest, für Menschen ungefährlich, grassiert im Kreis Düren und bedroht den Bestand an Amphibien, vor allen Dingen in der Nordeifel. Der Erreger mit der Bezeichnung „Bsal“ konnte mittlerweile schon in den Gemeinden Hürtgenwald und Inden nachgewiesen werden. Das Umweltamt des Kreises Düren ist alarmiert und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Der Erfahrungsaustausch sei dabei ein wichtiger Bestandteil zur Eindämmung der vor allen Dingen für Feuersalamander lebensbedrohlichen Krankheit.

Was können die Bürgerinnen und Bürger tun? Erkrankte Tiere erkennt man an ungewöhnlichen Hautläsionen und -löchern oder offene Geschwülste. Vermeiden Sie direkten Kontakt mit den Lebensräumen von Amphibien – dazu zählen Feuchtgebiete und Bäche bzw. allgemein Gewässer im Wald und die diese umgebenen Bereiche.

Sollten Sie einen entsprechenden Lebensraum betreten haben, sollten noch vor Ort Schuhe möglichst gründlich gereinigt und von Schmutz befreit werden – die Sporen des Pilzes können sich darin festsetzen.

Die Schuhsohle sollte nach der gründlichen Reinigung mit 70 prozentigem Ethanol/Spiritus oder Virkon S desinfiziert und anschließend getrocknet werden. Gemeinsam kann so die Eindämmung der weiteren Ausbreitung der Bsal-Infektion zum Schutz und Erhalt unserer heimischen Amphibien gelingen.

Weitere Infos unter <https://www.lanuv.nrw.de/fileadmin/lanuv/natur/hygieneprotokoll/Hygieneprotokoll.pdf>.



Merzenicher Ratsfraktion

Merzenicher Ratsfraktion

Ansprechpartner:

(Hinweis: Die Verantwortlichkeit für die in dieser Rubrik erscheinenden Beiträge liegt ausschließlich bei der jeweiligen Ratsfraktion)

CDU-Fraktion:

In den Ortsteilen stehen für eine Bürgersprechstunde zur Verfügung:

In Girkelsrath: Ortsvorsteher Ralf Locker, Tel.: 02421 – 972583

In Merzenich: Ortsvorsteher Dirk Guder, Tel.: 02421 – 392740

In Morschenich: Ortsvorsteherin Inga Dohmes, Tel.: 0178-2549301

In Golzheim: Ortsvorsteher Ignaz Foerster, Tel.: 0170 – 1820195

Termine sind möglich nach telefonischer Vereinbarung.

SPD-Fraktion:

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Merzenich: Jürgen Zeyen 02421 – 394665

Juergen.zeyen@spd-merzenich.de

Golzheim: Rodja Rittlewski 02275 – 4709

Rodja.rittlewski@spd-merzenich.de

Girkelsrath: Thorsten Utzerath 02421 – 770874

Thorsten.utzerath@spd-merzenich.de

Morschenich: Alexander Förster

Alexander.foerster@spd-merzenich.de

Wir freuen uns auf ihre Nachricht!

Informationen unter www.spd-merzenich.de

CHRISTLICH-LIBERALE FRAKTION und FDP

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden: Klaus Breuer

Telefon: 02421 - 393463 und 0173 – 1945883

E-Mail: k.breuer@fdp-dueren.de

„FRAKTION FÜR MERZENICH“

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Ingeborg Geuenich

02421 – 2081926, ingeborg.geuenich@gmx.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Vera Boltersdorf, v.boltersdorf@gmx.de





LINDEN-APOTHEKE
IM
GESUNDHEITZENTRUM
MERZENICH

Kammweg 5-7, 52399 Merzenich
Tel. 02421 33 8 35 - Fax 02421 3 72 69
welcome@linden-apotheke-merzenich.de

Kundenparkplätze sind ausreichend vorhanden.

GUTSCHEIN

20%

**Rabatt auf
einen Artikel
Ihrer Wahl**

(ausgenommen
rezeptpflichtige Arzneimittel,
Botenbestellungen, Zuzahlungen
und/oder Bücher)

Dieser Rabatt ist nicht
mit anderen Rabattsystemen
kombinierbar.

Gültig bis 11.08.2022

CITROËN C3 - VIEL CHARAKTER FÜR WENIG GELD

ab **185.-€/mtl.**

Ein unverbindliches Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH für den Citroën C3 PureTech 83 Stop&Start Feel, 61 KW / 83 PS, Benziner, 1.199 cm³; Leasingsonderzahlung: 0,00 €; Laufzeit: 48 Monate 48 x mtl. Leasingrate 185,00 €; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Überführungskosten von 890.-€ sind gesondert an den anbietenden Händler zu entrichten. Beispielfoto zeigt Fahrzeug dieser Baureihe, dessen Ausstattungsmerkmale nicht Bestandteil des Angebotes sind. Angebot gültig bis zum 30.09.2022

5,4 - 5,3 l/100 km + CO₂ 121 - 120 g/km

Klimaanlage, Audio-System DAB/DAB Plus
und Bluetooth®, Verkehrszeichenerkennung

JETZT BEI UNS CHARAKTERSTARKES ANGEBOT EINHOLEN!



Jeep



Düren
0 24 28 - 80 97 10

Jülich
0 24 61 - 93 11 770

Übach-Palenberg
0 24 51 - 62 88 880

www.milz-lindemann.de